



MITTEILUNGSBLATT der Stadtgemeinde Traiskirchen Nr. 9/2026

Erscheint vierzehntäglich / Jahrgang 2026
Österreichische Post AG, RM 01A020360 K
2514 Traiskirchen

Wichtige Telefonnummern:

Gemeindeamt	050355
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztenustruf	141
Krankentransporte	14841
Rettung Traiskirchen	
Dienststelle Büro Mo. - Fr.	
8 bis 13 Uhr	(02252) 53 900
ARBÖ 123	
Der Pannen-Notruf	
BiZENT Arkadia	050355-380
Tourismus- und Wirtschaftsförderungsverein	(0664) 3455349
TBVG	(02252) 55632
City Taxi	(02252) 52220
Volkshilfe	(02252) 508-490
Hilfswerk	05 9249-50810

Gesundheit und Umwelt im Fokus

siehe Gespräch mit der Bürgermeisterin



Als erste Stadt erarbeitet Traiskirchen ein umfassendes Kinderschutzprogramm. In allen Einrichtungen – von Freizeit- bis zu Bildungseinrichtungen – steht die Sicherheit von Kindern im Mittelpunkt. Gemeinsam mit der Kinderschutzorganisation „die möwe“ werden in den nächsten Monaten konkrete Maßnahmen erarbeitet und umgesetzt.



Dipl.Ing. (HTL) GERALD KOPSA
beh.konz.INSTALLATEUR Ges.m.b.H

Gas-Wasser-Heizung

Sanitär-, Heizungs- und
Klimatechnische Anlagen
Gebrechendienst Gassicherheitsüber-
prüfung nach § 12
Beratung - Planung
2514 Traiskirchen Semperitstr. 8
Tel.: 02252/53725, Mobil: 0664/3564060
www.kopsa-heizung.at

Die 1. Adresse für Bad und Heizung





Im Gespräch mit
Bürgermeisterin Sabrina Divoky

GESUNDHEIT UND UMWELT IM FOKUS

Zwei erfolgreiche Aktionstage, ein gemeinsames Ziel: mehr Lebensqualität für die Menschen der Stadt. Im Gespräch blickt Bürgermeisterin Sabrina Divoky gemeinsam mit der GP auf den Gesundheitstag im BiZENT sowie den Umwelt- und Gartentag im Stadtpark Ende April zurück. Beide Veranstaltungen boten ein breites Spektrum an kostenlosen Gesundheits-Checks, spannenden Vorträgen, Mitmachprogrammen sowie zahlreichen Infoständen rund um nachhaltiges Leben und Vorsorge.

Gemeindepost (GP): Frau Bürgermeisterin, gleich zwei Veranstaltungen an einem Wochenende – und das nur rund 650 Schritte voneinander entfernt. Wie fällt Ihr Rückblick aus?

Bürgermeisterin Sabrina Divoky (SD): Sehr positiv! Es war wirklich schön zu sehen, wie viele Menschen beide Angebote genutzt haben. Die kurze Distanz hat es einfach gemacht, vom Gesundheitstag im BiZENT direkt weiter in den Stadtpark zum Umwelt- und Gartentag zu spazieren. Viele haben das auch bewusst verbunden – erst etwas für die eigene Gesundheit tun und danach Inspiration für Garten und Umwelt mitnehmen.

GP: Bleiben wir kurz beim Gesundheitstag im Bildungszentrum Arkadia. Was ist Ihnen besonders in Erinnerung geblieben?

SD: Vor allem die große Nachfrage bei den Gesundheits-Checks. Es gab teilweise lange Schlangen – etwa beim Lungenfunktionstest, beim Hörtest, bei der Venenmessung oder beim Bioscan. Das zeigt, wie wichtig niederschwellige, kostenlose Angebote sind. Die Menschen haben gleich die Ergebnisse erfahren – das ist ein großer Mehrwert.

GP: Auch die Infostände wurden gut angenommen?

SD: Absolut. Besonders eindrucksvoll war zum Beispiel der Stand des KOBV. Dort konnte man nachempfinden, wie sich Demenzerkrankungen anfühlen – ein sehr bewegender Zugang zu einem wichtigen Thema. Generell war das Angebot unglaublich breit gefächert, von Vorsorge über Beratung bis hin zu konkreten Alltagstipps.

GP: Ein Highlight war auch der kostenlose Darmkrebsvorsorge-Test.

SD: Ja, das ist eine einfache, aber sehr wichtige Möglichkeit zur Früherkennung. Diesen haben wir sowohl beim Gesundheitstag als auch danach in den Bürgerservicestellen ausgegeben. Dass er für alle Traiskirchner:innen gratis angeboten wurde, ist ein starkes Signal für Prävention.

“

Zwei sehr gelungene Veranstaltungen, die gezeigt haben, wie wichtig Gemeinschaft, Information und Mitmachen sind. Gesundheit und Umwelt gehen Hand in Hand – und genau das wurde an diesem Wochenende erlebbar.



GP: Gab es auch etwas, das man beim nächsten Mal noch verbessern könnte?

SD: Vielleicht die Altersdurchmischung. Der Gesundheitstag wurde vor allem von älteren Menschen genutzt, was natürlich sehr gut ist. Aber es wäre schön, wenn künftig auch noch mehr junge Menschen teilnehmen. Gesundheitsvorsorge betrifft schließlich alle Generationen.

GP: Kommen wir zum Umwelt- und Gartentag. Der hat ja bereits eine lange Tradition. Worum ging es inhaltlich?

SD: Um nachhaltiges Leben, umweltbewusstes Handeln und naturnahes Gärtnern. Die Besucherinnen und Besucher konnten sich informieren, Dinge ausprobieren und neue Ideen mitnehmen – sei es für den eigenen Garten oder für einen nachhaltigeren Alltag.

GP: Neben Vorträgen wurde auch bei den Infoständen viel geboten.

SD: Ja, von der Stadtgärtnerei über den Zivilschutzverband bis hin zu Organisationen wie „Blühendes Niederösterreich“ oder der Bürgerenergiegemeinschaft – das Spektrum war groß. Besonders schön fand ich den Pflanzentauschmarkt. Dort wurde nicht nur getauscht, sondern auch miteinander ins Gespräch gekommen.

GP: Ihr Fazit zu den beiden Veranstaltungen?

SD: Ich fand beide Veranstaltungen sehr bereichernd. Ein großes Dankeschön an Stadträtin Christa Majnek, die ein tolles Programm für den Gesundheitstag auf die Beine gestellt hat. Ebenso ein großes Danke an Stadtrat Franz Muttenthaler, der den Umwelt- und Gartentag mit viel Einsatz organisierte. Mein Dank gilt aber auch allen Ausstellerinnen und Ausstellern, den Vortragenden, den Helferinnen und Helfern sowie natürlich allen Besucherinnen und Besuchern. Sie alle haben diese beiden Tage zu etwas ganz Besonderem gemacht.

GP: Vielen Dank für das Gespräch!

Du hast das Recht...

...auf Erholung
und Spiel und
eine deinem
Alter entsprechende
Freizeitgestaltung.

Du hast das Recht...

...auf genügend Essen und
Trinken, passende Kleidung
und eine Wohnung.

Du hast das Recht...

...auf einen eigenen
Namen und
die Zugehörigkeit zu
einem Land oder einer
Gruppe.

Du hast das Recht...

...auf Liebe und Verständnis
und darauf, in Freiheit
und in einer sicheren
Umgebung aufzuwachsen.

Du hast das Recht...

...fair und gleich wie alle
anderen behandelt zu werden.
Du darfst nicht benachteiligt werden,
egal wie du bist, wie du
aussiehst und woher du kommst.

Du hast das Recht...

...vor jeder Gewalt
geschützt zu werden
und ohne Gewalt groß zu
werden.

Du hast das Recht...

...dass deine Eltern und
alle, die für dich ver-
antwortlich sind, auf
dich achten und
gut für dich sorgen.

Du hast das Recht...

...auf Lernen, auf
Förderung
deiner Interessen und
darauf, eine Ausbildung
zu bekommen.

Du hast das Recht...

...auf eine eigene
Meinung und du darfst
sagen, was dir wichtig
ist. Deine Privatsphäre
muss geschützt
bleiben.



Mit der Zusammenarbeit mit der „möwe“ setzt Traiskirchen auf nachhaltige und professionelle Kinderschutzarbeit. Ziel ist es, klare Strukturen zu schaffen, damit Kinder und Jugendliche sicher aufwachsen können. Eine eigene Steuerungsgruppe aus Vertreterinnen der Stadt und „der möwe“ wird ein umfassendes Kinderschutzkonzept erarbeitet. Mit Sabrina Ilijin gibt es zudem eine eigene Kinderschutzbeauftragte in der Verwaltung. Den Auftakt bildete eine Informationsveranstaltung für die Mitarbeitenden der Stadt mit einer Einführung von der Grande Dame des Kinderschutzes, Hedwig Wölfl. V.l.n.r.: Nina Panozzo, Manuela Malits, Birgit Paulitsch, Sabrina Ilijin, STRⁱⁿ Karin Blum, GRⁱⁿ Julia Gurnhofer und Mag.^a Hedwig Wölfl



KINDERSCHUTZ ALS GEMEINSAME VERANTWORTUNG

Mag.^a Hedwig Wölfl,
Geschäftsführerin der
Kinderschutzorganisation
„die möwe“ im Gespräch

Die Stadtgemeinde Traiskirchen setzt ein starkes Zeichen: Als erste Stadt wird ein umfassendes Kinderschutzprogramm erarbeitet. In allen Bereichen, in denen sich Kinder und Jugendliche aufhalten, rückt damit der Kinderschutz in den Mittelpunkt. Ob im „aqua splash“, am Eislaufplatz, im KALO!, in der Stadtbibliothek oder in Bildungseinrichtungen – überall soll gelten: Kinder verdienen eine sichere Umgebung. Gemeinsam mit Expert:innen der Kinderschutzorganisation „die möwe“ werden konkrete Präventionsmaßnahmen entwickelt. Ziel ist es, Risiken frühzeitig zu erkennen, Mitarbeiter:innen zu schulen und klare Handlungsleitfäden für den Ernstfall zu schaffen. Im Gespräch mit der Gemeindepost erklärt Hedwig Wölfl, Geschäftsführerin der „Möwe“, worauf es beim Kinderschutz ankommt.

Gemeindepost (GP): Frau Wölfl, was bedeutet Kinderschutz heute?

Hedwig Wölfl: Kinderschutz heißt, das Wohl der Kinder in den Mittelpunkt zu stellen und ihnen gute Bedingungen für ein sicheres und gesundes Aufwachsen zu ermöglichen. Und dort, wo Kinder Gewalt erleben, braucht es verantwortungsvolle Erwachsene, die hinschauen, eingreifen und helfen.

GP: Traiskirchen setzt bewusst auf Prävention. Wie wichtig ist dieser Ansatz?

Wölfl: Prävention ist der wirksamste Kinderschutz. Wenn wir es schaffen, Risiken früh zu erkennen und zu vermeiden, müssen Kinder gar nicht erst belastende Erfahrungen machen. Es ist ein sehr starkes Signal, wenn eine Stadt sagt: Wir schauen hin, wir übernehmen Verantwortung und wir entwickeln gemeinsam Lösungen. Besonders wichtig ist dabei, auch Kinder und Jugendliche einzubeziehen und sie zu fragen: Was hilft euch?

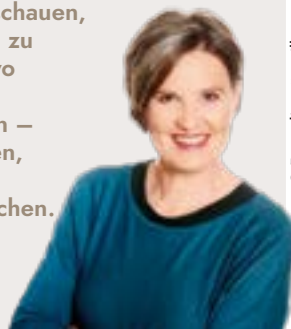
GP: Wo sehen Sie aktuell die größten Herausforderungen?

Wölfl: Ein ganz großes Thema ist der digitale Kinderschutz. Kinder kommen immer früher mit digitalen Medien in Kontakt – oft ohne ausreichende Begleitung. Das kann die Entwicklung beeinträchtigen, zu Schlafproblemen oder psychischen Belastungen führen. Gleichzeitig gibt es im Internet auch konkrete Gefahren wie Mobbing, Erpressung oder das Verbreiten von intimen Bildern. Hier müssen wir als Erwachsene dranbleiben, auch wenn wir die digitalen Lebenswelten oft nicht so gut kennen wie die Kinder selbst.



Kinderschutz bedeutet, hinzuschauen, zuzuhören und Verantwortung zu übernehmen – überall dort, wo Kinder sind. Der wirksamste Kinderschutz ist die Prävention – wenn wir Risiken früh erkennen, müssen Kinder belastende Erfahrungen gar nicht erst machen.

Mag.^a Hedwig Wölfl
Psychologin, Psychotherapeutin
und Geschäftsführerin „die möwe“



© Foto: die möwe Illustration: Canva

GP: Wie kann man im Alltag reagieren, wenn man das Gefühl hat, einem Kind geht es nicht gut?

Wölfl: Das Wichtigste ist, aufmerksam zu sein. Hinschauen, zuhören und ansprechbar sein. Wenn sich ein Verdacht erhärtet oder es um ernsthafte Situationen geht, sollte man sich Unterstützung holen – etwa bei der Kinder- und Jugendhilfe oder bei einer Kinderschutzeinrichtung wie der „möwe“. Niemand muss solche Situationen alleine lösen.

GP: Wie unterstützt die „möwe“ die Stadt konkret?

Wölfl: Wir begleiten die Stadt dabei, Kinderschutzkonzepte zu entwickeln – also klare Regeln und Handlungsleitfäden zu erstellen. Das gibt Sicherheit für Mitarbeiter:innen, etwa im Umgang mit Verdachtsfällen. Zusätzlich bieten wir Beratung, Therapie und auch Prozessbegleitung an, wenn es notwendig wird.

GP: Können Sie ein einfaches Beispiel aus der Praxis nennen?

Wölfl: Kinderschutz betrifft alle Lebensbereiche – auch Vereine oder Freizeitangebote. Wenn etwa ein Kind in einem Sportverein gemobbt oder ausgeschlossen wird, ist es wichtig, dass Erwachsene eingreifen, klare Grenzen setzen und Unterstützung holen. Es geht immer darum, ein respektvolles Miteinander sicherzustellen und Kinder vor Übergriffen zu schützen.

GP: Warum ist es so wichtig, offen über dieses Thema zu sprechen?

Wölfl: Gewalt an Kindern ist ein sehr sensibles Thema und wird oft verdrängt. Genau das müssen wir überwinden. Je offener wir darüber sprechen, desto besser können wir hinschauen und handeln. Kinderschutz beginnt bei Bewusstsein – und bei der Entscheidung, nicht wegzusehen.

die möwe
Kinderschutz hat einen Namen

GEMEINSAME TAGE VOLLER NATUR UND HERZLICHKEIT

Im April 2026 machte sich eine wunderbare Gruppe von Traiskirchner Pensionistinnen und Pensionisten auf den Weg ins Salzkammergut – eine Region, die wie geschaffen ist für erholsame Tage, eindrucksvolle Naturerlebnisse und gemeinsames Innehalten. Organisiert wurde die Reise von Gemeinderätin Ruth Siman, die mit viel Engagement und Herz für einen reibungslosen Ablauf sorgte.

Untergebracht war die Reisegruppe im idyllisch gelegenen MONDI Hotel am Grundlsee. Schon bei der Ankunft bot sich ein beeindruckendes Panorama: der glasklare See, umrahmt von majestätischen Bergen. Diese besondere Kulisse begleitete die Teilnehmer:innen durch den gesamten Aufenthalt – beim Frühstück, bei Spaziergängen oder einfach beim Blick vom Balkon. Viele dieser stillen Genussmomente bleiben unvergessen.

Ausflug nach Hallstatt

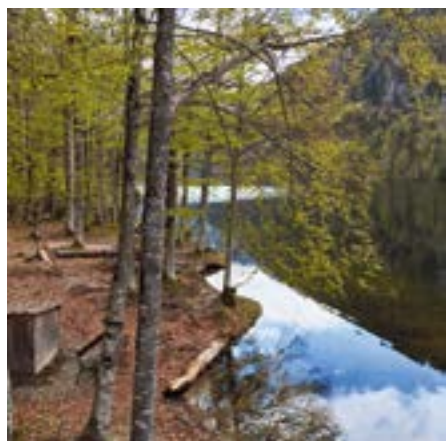
Ein besonderer Höhepunkt war der Ausflug nach Hallstatt. In den frühen Morgenstunden, noch bevor die großen Besucherströme einsetzten, konnte die Gruppe die engen, verwinkelten Gassen in aller Ruhe erkunden. Der charmante Ort, eingebettet zwischen See und Bergen, vermittelte eine einzigartige Atmosphäre, in der Geschichte und Natur auf besondere Weise verschmelzen.

Bad Aussee – Tradition und Entschleunigung

Auch Bad Aussee stand auf dem Programm. Die charmante Stadt beeindruckte mit ihren gepflegten historischen Gebäuden und ihrer tief verwurzelten Tradition. Umgeben von einer eindrucksvollen Bergwelt vermittelte der Ort ein Gefühl von Ruhe, Bodenständigkeit und Entschleunigung.

Naturerlebnis Toplitzsee

Ein spontaner Ausflug führte schließlich zum Toplitzsee. Ob gemütlich entlang des Wassers oder etwas aktiver durch den schattigen Wald – für alle war etwas dabei. Die ursprüngliche Natur und die fast mystische Stille des Sees machten diesen Ausflug zu einem weiteren unvergesslichen Erlebnis.



Geselligkeit und Freude beim Bingo

Für viel Freude sorgte auch ein geselliger Bingo-Nachmittag unter dem Motto „Jeder gewinnt“. Am Ende durfte sich jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer über eine kleine Überraschung freuen – ein weiterer Beweis dafür, dass bei dieser Reise das Miteinander im Mittelpunkt stand.

Besuch aus Traiskirchen

Ein ganz besonderer Moment war der Besuch von Bürgermeisterin Sabrina Divoky und Stadträtin Christa Majnek. Sie nahmen sich Zeit, um gemeinsam einen schönen Tag mit den Senior:innen zu verbringen, Gespräche zu führen und die herzliche Atmosphäre selbst mitzuerleben. Als liebevolle Geste überreichten sie allen Teilnehmer:innen praktische Handyhüllen – ein Geschenk, das im Alltag Freude bereiten und gleichzeitig an diese schöne gemeinsame Zeit erinnern wird.

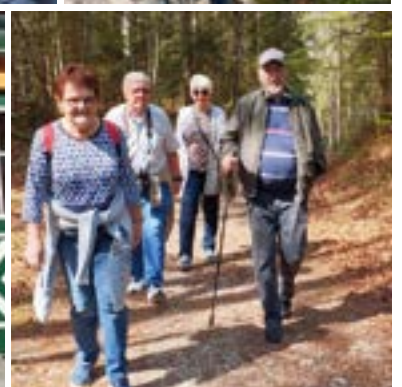
Gemeinschaft, die bleibt

Diese Reise war weit mehr als nur ein Ortswechsel. Sie war ein gemeinsames Erlebnis voller Eindrücke, Gespräche und Entdeckungen. Zwischen Lachen und Stille, zwischen neuen Wegen und vertrauten Begegnungen entstand etwas, das bleibt: ein Gefühl von Gemeinschaft, Vertrauen und Herzlichkeit. Es waren Tage, die nicht nur in Bildern, sondern vor allem im Herzen weiterleben.

Kleine Grüße mit großer Freude

Bürgermeisterin Sabrina Divoky durfte sich über eine besonders herzliche Aufmerksamkeit freuen: Zwei liebevoll geschriebene Ansichtskarten erreichten sie von den reisenden Traiskirchner Senior:innen aus dem Salzkammergut.

Die Grüße aus dem Urlaub sorgten für große Freude und sind ein schönes Zeichen der Verbundenheit. Ein herzliches Dankeschön an alle, die an sie gedacht haben!



Frischer Blickfang an der Ortseinfahrt STADTWAPPEN IM KREISVERKEHR

Der Bauhof und die Stadtgärtnerei haben gemeinsam eine neue gestalterische Lösung für den Kreisverkehr bei der Ortseinfahrt umgesetzt. Auf Anregung von Gärtnerleiterin Tamara Radinger und Planung von Franz Pölleritzer vom Bauhof entstand ein neuer Blickfang, der die bisherige bepflanzte Wappengestaltung ersetzt.

Das Stadtwappen wurde von Vahid Sulejmani, dem talentierten Maler der Stadtgärtnerei, auf eine 4 x 4 Meter große Aluplatte aufgebracht. Anschließend wurde diese auf einem stabilen Unterbau befestigt und mit Betonfüßen im Beet des Kreisverkehrs windsicher verankert.

Die bisherige Gestaltung wurde über viele Jahre hinweg mit großem Einsatz von der Stadtgärtnerei als bepflanztes Wappen gepflegt. Mit der neuen Ausführung wird diese Tradition nun in zeitgemäßer und pflegeleichter Form weitergeführt und bleibt als markantes Symbol am Ortseingang erhalten.



Stadtgärtner Vahid Sulejmani vor seiner „Leinwand“: Nachdem die Fläche für das Stadtwappen von den Mitarbeitern des Bauhofs vorbereitet worden war, konnte das Kunstwerk dort mithilfe von Betonstehern windsicher verankert werden. Zum krönenden Abschluss wurde das vollendete Werk aus der Perspektive eines Hubsteiger fotografiert.



Stadtgärtnerei bei Schulung WORKSHOP TROCKENSTEINMAUER

Im Rahmen eines regionalen Projekts zur Förderung der Biodiversität entsteht in Gumpoldskirchen eine Trockensteinmauer, die wertvolle Lebensräume für Tiere und Pflanzen schafft und gleichzeitig ein jahrtausendealtes Handwerk bewahrt.

An einem mehrtägigen Praxiskurs beteiligten sich neben Winzern auch Mitarbeiter des Bauhofs sowie der Stadtgärtnerei aus Traiskirchen, die tatkräftig mit anpackten und ihr Wissen erweiterten.



Trotz durchwachsenen Wetters wurde fleißig an der Trockensteinmauer gearbeitet. Mit dabei waren auch zwei Mitarbeiter der Stadtgärtnerei. Die Trockensteinmauer ist nicht nur ökologisch wertvoll, sondern überzeugt auch durch ihre Langlebigkeit und Stabilität – ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung in der Region Thermenlinie.

NEUER KOMMANDANT IM AMT

Mit 1. April 2026 hat Chefinspektor Christian Jaklitsch das Kommando über die Polizeiinspektion Traiskirchen übernommen. Der erfahrene Beamte hat lange im Bezirk Mödling im Kriminaldienst gearbeitet und war bereits Stellvertreter des früheren Kommandanten Kurt Fenz.

Mit Anfang April steht die Polizeiinspektion Traiskirchen unter neuer Leitung: Chefinspektor Christian Jaklitsch hat offiziell das Kommando übernommen. Der gebürtige Burgenländer war bereits seit 2023 als erster Stellvertreter in Traiskirchen tätig und kennt die Herausforderungen der Dienststelle bestens.

Größte Polizeiinspektion im Bezirk

Die Polizeiinspektion Traiskirchen ist mit 46 Beamten die größte im Bezirk Baden und stellt durch stark frequentierte Verkehrsverbindungen, mehrere Bundesstraßen sowie das Erstaufnahmezentrum hohe Anforderungen an ihre Führung. Bezirkspolizeikommandant Oberstleutnant Oliver Wilhelm betont daher die Bedeutung von Erfahrung und Qualifikation – Eigenschaften, die Jaklitsch in seiner bisherigen Laufbahn unter Beweis gestellt hat.



© Foto: Judith Jandritsch

Bürgermeisterin Sabrina Divoky, Oberstleutnant Oliver Wilhelm und Vorgänger Kurt Wagner gratulierten dem neuen Traiskirchner Inspektionskommandanten Christian Jaklitsch (2.v.r.).

Mit der offiziellen Übernahme folgt Jaklitsch auf den langjährigen Kommandanten Kurt Fenz, der Ende November 2025 in den Ruhestand getreten ist.

Auch Bürgermeisterin Sabrina Divoky gratulierte dem neuen Inspektionskommandanten. Beim Antrittsbesuch in Baden zeigte sie sich überzeugt, dass Jaklitsch die verantwortungsvolle Aufgabe bestens meistern wird. Beide verbindet nicht nur die Verantwortung für die Stadt, sondern auch das gleiche Alter – ein Detail, das Divoky augenzwinkernd als „guten Jahrgang“ bezeichnete.

Neue Holzbespannung

ERNEUERUNG DER RADBRÜCKE IN TRIBUSWINKEL

Die Radwegbrücke über den Wiener Neustädter Kanal in Tribuswinkel erstrahlt in neuem Glanz: Nach rund 35 Jahren im Einsatz war eine Erneuerung überfällig - die Holzbespannung zeigte deutliche Verschleißerscheinungen und wurde komplett erneuert.

Der Bauhof ging die Aufgabe mit großem Engagement an. Zunächst erfolgten die Planung sowie die Beschaffung des benötigten Holzes. Anschließend wurden die neuen Lärchenholzplanken sorgfältig vorbereitet, zugeschnitten und für den Einbau aufbereitet. Erst danach wurden die alten Holzplanken vollständig abgetragen und die neue Brückenaufgabe fachgerecht montiert. Innerhalb von nur drei Tagen hat das Tischlerteam das Holzteil der Brücke komplett neu aufgebaut. Zusätzlich wurden auch die Seitenträger durch neues Holz ersetzt, sodass die gesamte Konstruktion wieder stabil und langlebig ist.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Bauhof für die hervorragende Planung und Umsetzung. Pünktlich zum Start der Radsaison ist die Brücke wieder sicher und komfortabel befahrbar.



Fahrbahn frei! Tischler Matthias Nebl und Markus Bauer haben gemeinsam mit Ali Dönmez die Holzfahrbahn sowie die Seitenverkleidung der knapp 5 Meter langen und 4 Meter breiten Radbrücke über den Wiener Neustädter Kanal erneuert.



Dank Technik aus Traiskirchen

SAUBERE VERHÄLTNISSE BEIM WACKEN OPEN AIR

Wenn beim legendären Heavy-Metal-Festival Wacken Open Air zehntausende Fans feiern, gerät auch die Infrastruktur an ihre Grenzen. Innovative Klärtechnik von Aquaconsult aus Traiskirchen hilft dabei, die enormen Abwassermengen effizient zu bewältigen.

Jedes Jahr im August kommen rund 85.000 Fans zum Wacken Open Air - eine Herausforderung auch für die Infrastruktur: Die Kläranlage Hanerau-Hademarschen muss neben dem Normalbetrieb kurzfristig große Abwassermengen vom Festival bewältigen.

Know-how aus Traiskirchen

Hier kommt Know-how aus Traiskirchen ins Spiel: Die Aquaconsult Anlagenbau GmbH aus Traiskirchen liefert mit ihren AEROSTRIP®-Belüftern für Klärbecken eine bewährte Lösung: Bereits 2013 wurde in Hanerau ein Belebungsbecken damit ausgestattet - mit starken Ergebnissen. Der Energieverbrauch sank um rund 30 Prozent, während sich Reinigungsleistung und Schlammreduktion deutlich verbesserten.

Aufgrund dieser Erfolge und behördlicher Vorgaben wird auch das zweite Becken mit 50 Belüftern ausgestattet - für stabile, energieeffiziente Leistung selbst bei hoher Festivalauslastung.



Ein Mekka für Heavy Metal Fans: das Wacken Open Air.

© Fotos: WOA Festival GmbH

Während des Wacken Open Air fallen täglich rund 2.000 Kubikmeter stark belastetes Abwasser an - verursacht durch mehr als 1.300 mobile Toiletten, etwa 500 Duschen und die umfangreiche Festival-Gastronomie. Diese Mengen werden in kurzer Zeit per LKW zur Kläranlage transportiert und stellen höchste Anforderungen an die Technik und den Betrieb.



Die AEROSTRIP® Streifenbelüfter von Aquaconsult aus Traiskirchen sorgen für eine hohe Sauerstoffzufuhr und ermöglichen einen stabilen und energieeffizienten Betrieb der Kläranlage.

© Fotos: Aquaconsult

Herzliche Einladung der islamischen Föderation Traiskirchen

EINLADUNG ZUM 13. FAMILIENFEST

Die islamische Föderation Traiskirchen lädt wieder herzlich zum bereits 13. Familienfest ein. Von Donnerstag, 14. Mai bis Sonntag, 17. Mai 2026 verwandelt sich der Stadtpark Traiskirchen vier Tage lang in einen lebendigen Begegnungsort für Familien - ganz im Zeichen der Begegnung, der Vielfalt und des Miteinanders.

Das Familienfest ist mehr als ein Fest - es ist eine Einladung zum Innehalten, zum Lachen, zum Kennenlernen. Bringen Sie Familie, Freunde und Nachbarn mit und erleben Sie gemeinsam, was uns verbindet. Der Eintritt ist frei!

Erleben Sie gemeinsam:

- Authentische und frisch zubereitete Köstlichkeiten der türkischen Küche
- Kaffee, Tee und Kuchen in entspannter, herzlicher Atmosphäre
- Abwechslungsreiche Verkaufsstände mit buntem Angebot
- Unvergessliche Stunden im Grünen - Picknickdecke einfach mitbringen!



© Fotos: IFW Traiskirchen

Info

FAMILIENFEST DER ISLAMISCHEN FÖDERATION

14. bis 17. Mai 2026 täglich 11 bis 20 Uhr
Eintritt frei

Stadtpark Traiskirchen
Walther v. d. Vogelweide-Straße 4



DAS AKTUELLE VHS-PROGRAMM LIEGT AUF!

Gönnen Sie sich wertvolle Zeit für Weiterbildung und Begegnung und schmökern Sie im aktuellen Programm der VHS Traiskirchen.

Das VHS-Programm liegt in der VHS, im Rathaus und in allen Rathaus Außenstellen zur Abholung bereit. Alle Kurse finden Sie auch online und können sich auch online anmelden.

traiskirchen.vhs-noe.at



Alle KURSE & BUCHUNG
traiskirchen.vhs-noe.at/kurse

„WIR SIND TRAIKIRCHEN“-APP

Mit der App 10 % Rabatt auf VHS-Kurse sichern!
Punkte einlösen und sparen.

www.traiskirchen.gv.at/wirsindtraiskirchen-app

NUTZEN SIE UNSERE FÖRDERUNGEN

TRAIKIRCHNER BILDUNGSGUTSCHEIN 70+

Traiskirchner Senior:innen ab 70 Jahren erhalten 50 € Gutschrift für VHS-Kurse. Einlösbar einmal pro Person und Semester.

www.traiskirchen.gv.at/bildungsgutschein

Bitte geben Sie Ihre Förderung bei der Anmeldung an

Rheumatische Erkrankungen KURPLÄTZE

Die Mittel kommen aus der Stiftung Wohltätigkeitshaus Baden.

Bedürftige Personen mit einer rheumatischen Erkrankung oder einer Bewegungsbehinderung können bei der Abteilung Finanzen der NÖ Landesregierung um Kurplätze ansuchen.

FÖRDERRICHTLINIEN

- rheumatische Erkrankung oder Bewegungsbehinderung
- kurfähig
- bedürftig
- österreichische Staatsbürgerschaft
- Hauptwohnsitz in Niederösterreich oder Wien

M stiftungsverwaltung@noel.gv.at

T 02742/9005-13064
Brigitte Schmalzbauer

INFOS & DOWNLOADS

NOE.GV.AT/NOE/STIPENDIEN-BEIHILFEN/KURPLAETZE.HTML



KINDER-ELTERN-BERATUNG FÜR ELTERN MIT BABYS



Mit der Geburt Ihres Kindes beginnt ein ganz neues Abenteuer – und oft auch eine Zeit voller Fragen.

Unsere Kinderkrankenschwester Susanne Neumann steht Ihnen beratend zur Seite, egal ob Ihr Baby unruhig ist, viel weint, Schwierigkeiten beim Trinken oder beim Ein- und Durchschlafen hat.

In der Sprechstunde können Sie Ihr Kind wiegen und messen lassen und dabei andere frischgebackene Eltern kennen-lernen.

WANN?

am 11. Mai 2026 und 8. Juni 2026
von 9.30 bis 11.30 Uhr

WO?

im BiZENT Arkadia
1. Stock, Seminarraum 4
Arkadiaweg 1, Traiskirchen

traiskirchen.gv.at/familie/



WIR SIND  KINDER
Traiskirchen



Traiskirchner Ferienspiel 2026 JETZT MITMACHEN!

Vereine & Organisationen aufgepasst: Seien Sie beim Ferienspiel dabei und gestalten Sie ein Programm für Kinder & Jugendliche. Das Ferienspiel bietet eine ideale Gelegenheit, Ihren Verein zu präsentieren und junge Menschen für gemeinsame Aktivitäten zu begeistern.

Anmeldung & Infos:

Karin Seemann
karin.seemann@traiskirchen.gv.at
T 050355-333

traiskirchen.gv.at/familie/ferienspiel/



TRAIKIRCHNER
FERIENSPIEL 2026



WIR SIND  KINDER
Traiskirchen

„Die Irdischen“

WENN DAS SCHLOSS SELBST ZUR BÜHNE WIRD

Rund 1.300 Besucher:innen haben das Schloss Tribuswinkel in den vergangenen Wochen von einer völlig neuen Seite erlebt. Mit „Die Irdischen“, einem immersiven Theaterprojekt, hat das NOVA Theater gezeigt, wie intensiv Theater sein kann, wenn man nicht nur zuschaut, sondern mitten hineingerät.

Wir haben mit den kreativen Köpfen hinter NOVA, **Elisabeth und Lukas Rössler**, über das Projekt gesprochen:

Gemeindepост (GP): NOVA klingt nach Aufbruch – stimmt das?

NOVA Theater: Absolut, NOVA bedeutet „neu“ – und genau das wollen wir bieten: ein neues Theatererlebnis. Wir entwickeln unsere Stücke nicht unabhängig, sondern direkt für den jeweiligen Spielort. In Tribuswinkel hat unser Autor Florian Neumann dafür auch die Geschichte des Schlosses aufgegriffen – etwa seine Zeit als Erholungsheim für Kinder – und in die Inszenierung eingebaut. Dadurch wird das Erlebnis deutlich unmittelbarer.

GP: Wer kommt zu so einem Format?

NOVA: Überraschend viele unterschiedliche Menschen. Immersives Theater hat eine eigene Community, die gezielt zu Produktionen reist – teilweise auch aus dem Ausland, wir hatten tatsächlich Gäste aus London. Insgesamt ist unser Publikum im Schnitt deutlich jünger als im klassischen Theater.

GP: So ein Projekt braucht viel Unterstützung – wie lief das hier vor Ort?

NOVA: Wirklich hervorragend. Die Stadtgemeinde Traiskirchen hat uns von Anfang an unterstützt. Ein großer Dank geht an Bürgermeisterin Sabrina Divoky und ganz besonders an Gemeinderätin Julia Gurnhofer, die uns tatkräftig begleitet hat. Auch das Kulturamt sowie der Stadtamtsdirektor Markus Tod haben uns mit Probenräumen und Organisation sehr geholfen. Und nicht zuletzt bedanken wir uns bei allen Beteiligten für ihr Vertrauen.

GP: Gab es Zusammenarbeit mit lokalen Partnern?

NOVA: Ja, und das war extrem wertvoll. Der Verein „Pro Tribus“ hat uns Archivmaterial zur Verfügung gestellt. Unser Bühnenbildner Otto Girsch hat die Räume in eindrucksvolle Schauplätze verwandelt. Und auch Kindergarten und Hilfswerk im Schloss haben uns unterstützt. Ebenfalls zu nennen sind hier die Bestattung Grabenhofer und ODA Folientechnik aus Traiskirchen. Vielen Dank!

GP: Wie kann man sich eine Vorstellung konkret vorstellen?

NOVA: Das Publikum wird in mehrere Gruppen aufgeteilt und durch die Szenen geführt. Man ist ständig in Bewegung.



Regisseur Lukas Rössler, NOVA Darsteller Jasmina Eder, Uschi Stöckl, Matthias Böhm, Theo Machacek, Bgm. Sabrina Divoky, Joffa Aigner, Kultur GR Julia Gurnhofer, Lisi Rössler bei der Premiere der „Irdischen“ (v.l.n.r.)

Durch die vielen direkten Begegnungen entsteht für jede Gruppe eine eigene Dramaturgie. Damit das funktioniert, braucht es sehr genaues Timing – jede Szene muss auf die Minute genau passen.

GP: Welche Rolle spielt das Publikum dabei?

NOVA: Eine sehr große. Die Gedanken und Reaktionen der Besucher:innen beeinflussen den Abend spürbar. Der Austausch nach dem Ende des Stücks – mit dem Publikum und im Ensemble – ist ein wichtiger Bestandteil des immersiven Theaters.

GP: Wer steht bei euch auf der Bühne?

NOVA: Unser Ensemble ist eine Mischung aus erfahrenen Schauspieler:innen und neuen Gesichtern. Für die Produktion gab es rund 80 Bewerbungen. Durch die intensive Probenzeit ist ein sehr enges Team entstanden – und viele werden auch bei zukünftigen Projekten wieder dabei sein.

GP: Vielen Dank für das Gespräch.



© Fotos: NOVA Theater

Ein Abend der anders beginnt! Schon der Einstieg zeigte, dass hier nichts gewöhnlich ist: Das Theatererlebnis begann mit einer Begräbnisszene – stille begleitet von einem Leichenwagen der Bestattung Grabenhofer.

Was bedeutet eigentlich „immersiv“?

Ganz einfach: Man sitzt nicht einfach im Publikum, sondern bewegt sich durch die Geschichte. Man begegnet Figuren, wird Teil einzelner Szenen, wird angesprochen oder aufgefordert und erlebt das Stück aus nächster Nähe. Jede Gruppe oder sogar jede:r Zuschauer:in ein bisschen anders.



© Fotos: NOVA Theater



Die Irdischen in Zahlen:

- 1.268 Besucher:innen
- älteste Besucherin: 86 Jahre
- weiteste Anreise: London (1.241 km) und Berlin (541 km)
- Ensemblegröße: 18 Personen
- 65 Einzelszenen



Die FF Tribuswinkel und FF Traiskirchen-Stadt bei der Brandsicherheitswache im Schloss Tribuswinkel.



Ich bedanke mich ganz herzlich bei den freiwilligen Feuerwehren des Brandabschnitts Traiskirchen. Ohne euer ehrenamtliches Engagement wäre dieses außergewöhnliche Theatererlebnis nicht möglich gewesen.

Julia Gurnhofer
Kultur Gemeinderätin



Architekturtage 2026

BESICHTIGUNG DES WERKES MÖLLERSDORF AM 28. MAI 2026

Ein historisches Industriegelände erwacht zu neuem Leben: Am 28. Mai öffnet das Werk Möllersdorf im Rahmen der Architekturtage von 16 bis 18 Uhr seine Tore und gibt spannende Einblicke in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Areals. Eine Veranstaltung von ORTE Architekturnetzwerk NÖ.

Die Geschichte des Werkes Möllersdorf reicht bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts zurück und ist eng mit Traiskirchen und der Region verbunden. Ursprünglich als Pergamentpapierfabrik gegründet, entwickelte sich das Werk später zum Metallbetrieb für die Automobilindustrie. Nachdem viele Hallen längere Zeit leer standen, wird dem Areal seit 2022 von Kallinger Projekte neues Leben eingehaucht.

Besuch im Rahmen der Architekturtage

Am 28. Mai 2026 bietet sich die Gelegenheit, das Gelände im Rahmen eines offenen Nachmittags zu erkunden.

Die Führung startet im Sammlungsdepot & Research Center des Architekturzentrum Wien (Az W) in Halle 9, wo unter anderem die spannende Frage behandelt wird, wie Architektur archiviert wird.



© Foto: ORTE NOE

Die markanten Ziegelbauten zeugen von der bewegten Vergangenheit des Werkes Möllersdorf.

Anschließend führt ein Rundgang über das Werksgelände. Den Abschluss bildet ein Ausblick auf kommende Projekte in Halle 4, bevor der Tag in entspannter Atmosphäre ausklingt.



Zu Besuch im Werk Möllersdorf von Kallinger Projekte sowie Open Storage im Sammlungs-depot des Az W.

Donnerstag, 28. Mai 2026, 16 bis 18 Uhr
Mühlgasse 12 / Walther v. d. Vogelweide-Straße 201
2514 Traiskirchen-Möllersdorf



www.architekturtage.at/2026/programm



www.azw.at/de/termin/open-storage-azw-sammlungsdepot/

NATUR ERLEBEN RUND UM TRAISKIRCHEN



Bei bestem Wanderwetter hatte der Verein Pro Tribus zu einer spannenden Exkursion entlang des Wiener Neustädter Kanals bis hin zur Urbanus-Kapelle eingeladen.

Unter der fachkundigen Leitung von Martin Prinz erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gleich zu Beginn interessante Einblicke in den artenreichen Öko-Rastplatz, der im Zuge der Landesausstellung 2019 von der Gemeinde gestaltet worden ist..

Nach einer kurzen Einführung zu den unterschiedlichen Lebensräumen entlang des Kanals führte die Route über die Pfaffstättner Feldbrücke weiter durch die idyllischen Weingärten in Richtung „Busserl-Tunnel“ und Urbanus-Kapelle. Entlang des Weges bot sich den Naturinteressierten eine beeindruckende Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der vielfältigen Flora der Weingärten sowie den besonderen Lebensbedingungen entlang der wärmebegünstigten Bahntrassen. Rund um den „Busserl-Tunnel“ ergänzte Walter Rychli die Exkursion mit spannenden historischen Hintergründen zum ersten Eisenbahntunnel Österreichs.

Vom erhöhten Aussichtspunkt aus wurden schließlich auch die geologischen Besonderheiten der Region sowie die bewegte Geschichte des Wiener Neustädter Kanals anschaulich vermittelt.



© Fotos: Pro Tribus

Pro Tribus-Exkursion: Eine gelungene Wanderveranstaltung, die eindrucksvoll zeigte, wie reichhaltig und schützenswert die Natur vor unserer Haustür ist.

Einen stimmungsvollen Abschluss fand die Wanderung schließlich bei der Urbanus-Kapelle, wo die Eindrücke des Tages noch einmal gemeinsam reflektiert wurden.

NÖs Senioren - Ortsgruppe Traiskirchen

WEISSE PFERDE UND OLDTIMER AM HELDENBERG

Am 10. April unternahm die Ortsgruppe Traiskirchen der NÖs Senioren einen abwechslungsreichen Ausflug in das Weinviertel – mit dem Heldenberg als Ziel.

Schon der erste Programmpunkt bot ein besonderes Erlebnis: Im Oldtimer-Museum tauchten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in rund 130 Jahre Automobilgeschichte ein. Eindrucksvolle Fahrzeuge aus der Anfangszeit der Motorisierung bis hin zu edlen Klassikern von Marken wie Porsche, Ferrari und Bugatti machten die Entwicklung der Mobilität hautnah erlebbar.

Anschließend ging es zu den Lipizzanerstellungen, wo die Gruppe interessante Einblicke in die Welt der weißen Pferde sowie in die Spanische Hofreitschule und das Gestüt Piber erhielt. Zwei Lipizzaner bei der Arbeit zu sehen, zählte zu den Höhepunkten.

Nach einem gemütlichen Mittagessen im Stefanshof in Ziersdorf stand noch ein kultureller Höhepunkt auf dem Programm: die Radetzky-Gedenkstätte.



© Fotos: Renate Hainz

Der Ausflug in das Weinviertel bot zahlreiche neue Eindrücke und spannende Einblicke in Geschichte, Kultur und Technik.

Info

Die nächsten Termine:

- **Samstag 9. Mai, 15 Uhr:** Mutter-/Vatertagsfeier im Gasthaus Janda-Wanasek.
- **Dienstag 12. Mai, 9.00-15.30 Uhr:** Smartphonekurs „KI Bilder“ (schwarz/weiß Fotos mitbringen), Mühlbachwirt in Tribuswinkel

Anmeldung bei Frau Strobl



Wir bauen Abenteuer

für Bezugspersonen und ihre Kinder ab 8 Jahren
Samstag, 18. Juli 2026 bis Donnerstag, 23. Juli 2026
jeweils von 8.30 – 17 Uhr
donnerstags nur von 8.30 – 12 Uhr

Wir brauchen deine tatkräftige Unterstützung!
Komm ins KALO! und hilf mit, die Terrasse neu zu gestalten!
Wir werden diesen Sommer zusammen mit dem kreativo-Team ein neues Spielgerät bauen, die Terrasse komplett umgestalten und den KALO!-Garten noch einladender für spielfreudige Kinder machen.
Dabei kannst du so einiges an Handwerkskunst erlernen und darfst dich an Akkubohrer, Stichsäge und anderen starken Geräten ausprobieren.
Also gib Familie, Freunden und Verwandten Bescheid, wir freuen uns über jede helfende Hand. Und wenn ihr gleich an mehreren Tagen Zeit habt, umso besser!

Wir freuen uns auf euch!
Für Verpflegung wird gesorgt!

kostenfrei

Auf den Spuren der Magie

für Eltern und deren Kinder ab 7 Jahren
Samstag, 27. Juni 2026
von 10 – max. 17 Uhr (inklusive Pause)

Ihr seid am Ende eurer Ausbildung an der Traiskirchner Schule für Hexerei und Zauberei und nun sollt ihr in diesem Stadtspiel geheime Rätsel und mystische Aufgaben lösen, um echte Zauberer und Hexen zu werden!

Bei dieser Rätselrallye seid ihr eigenständig in Traiskirchen unterwegs.

20 Euro pro Familie

WIR SIND  KINDER
Traiskirchen

KALO! feiert die Ferien

für Kinder ab 7 Jahren
Freitag, 3. Juli 2026
von 10 – 12 Uhr

Die Sommerferien beginnen und das werden wir feiern!
Erlebe einen unvergesslichen Ferienbeginn voller Spaß und Abenteuer im KALO!

kostenfrei



Klick dich durch:
www.kalo-traiskirchen.at

Museum Traiskirchen DEMOKRATIE WORKSHOP - PUZZLETEILE DER GESCHICHTE

Wie Demokratie vermitteln im Museum? Erster Probeworkshop dazu mit Schüler:innen der 4B von der MS Traiskirchen Mitte April. Puzzleteile der Geschichte zusammensetzen, reflektieren und selbst Comics drausmachen! ... und was hat das mit Demokratie zu tun? ... und was hat das mit mir zu tun?

Diese und ähnliche Fragen stellten sich die Schüler:innen der MS Traiskirchen gemeinsam mit Kulturvermittlerin Tanja Witzmann und ihrer Lehrerin Bettina Fitzinger in einem Workshop. Es war der Versuch, historische Objekte des Museums, mit der Geschichte der Demokratie zu verbinden. Was erzählt uns das CARE - Paket von 1947, das 1. Mai Fahrrad von 1950 oder die Notgeldscheine aus den 1920er Jahren über die Geschichte der Demokratie in Österreich? Jede Menge, fanden wir heraus.

Kreative Umsetzung

Rund um die Geschichten der Objekte gab es die Möglichkeit demokratisch abzustimmen, ob ein Comic, ein Rap oder eine Theaterszene gemacht werden soll. Der Comic gewann die Mehrheit, aber es entstand auch ein wunderbares Gedicht. Eine Woche später beim zweiten Probeworkshop mit einer anderen Schule erfreuten sich Theaterszenen der Mehrheit. Conclusio: Gemeinsam abzustimmen, um kreativ zu gestalten macht Spaß. To be continued ...



Puzzle historisches Foto mit Sprechblasen, Comics zeichnen, dichten, spielen oder einfach "nach Haus" telefonieren – kreativ ist die Umsetzung.



Schüler:innen der MS Traiskirchen bei der Auswahl eines Wortes mit Demokratiebezug.



Vorstellungsrunde mit dem Verb, das gleichzeitig auf der Rückseite ein Puzzleteil eines historischen Fotos ist.



Reflexionskreis am Ende des Workshops



Kreatives Zeichnen

© Fotos: Hans Stockinger, Bettina Fitzinger

LOST PLACES DER ARBEIT DURCH DIE KAMMGARNSPINNEREI

mit **Walter Marban**
& **Günther Gutmann**

Sonntag, 17. Mai · 31. Mai · 21. Juni 2026
jeweils von 10 bis 11.30 Uhr · Treffpunkt: Museumskassa

Um Anmeldung wird gebeten unter:
anmeldung@museum-traiskirchen.at

ÖFFNUNGSZEITEN

Do von 14 bis 18 Uhr
Sonn- und Feiertag
von 9 bis 17 Uhr

INFOS UND KONTAKT

www.museum-traiskirchen.at
info@museum-traiskirchen.at
0664/2024197



MUSEUM
TRAISSKIRCHEN

WIR SIND  KULTUR
Traiskirchen

Land unter im Jahr 1951

HOCHWASSER VOR 75 JAHREN

Regelmäßig kommt es im Lauf der Schwechat zu Überschwemmungen. Nach den Fluten der Jahre 1921, 1940 und 1944 gilt das Hochwasser im Mai 1951 als eines der schwersten der Nachkriegszeit.

Nachdem es in den vorherigen Tagen mit Überschwemmungen in Baden schon absehbar war, erreichte das Schwechat-Hochwasser am Freitag, dem 18. Mai 1951, letztlich das Ortsgebiet von Traiskirchen. Der Fluss trat im gesamten Stadtgebiet über die Ufer, mehrere Häuser mussten evakuiert werden.

Uferschutz und Flußverengung

Das bereits ausgehobene Schwimmbecken des Freibades wurde überflutet und so bestand die Notwendigkeit, den Uferschutz in diesem Bereich um einen halben Meter zu erhöhen. Die Stadt hat damals zudem das Landesamt darauf aufmerksam gemacht, das Bachbett der Schwechat bei der Unterführung durch die Bundesstraße nicht zu verengen.

aus dem Archiv



Die überflutete Wr. Neustädter Straße bei der Ecke Vogelweidestraße im Mai 1951



Auch der Hauptplatz – im Bild das Wohanka-Haus – blieben von den Wassermassen nicht verschont.

Schallaburg: "80er - Grenzen waren gestern"

DAS MUSEUM ALS LEIHGEBER

Das Museum Traiskirchen ist wegen seiner vielfältigen Sammlungen bei renommierten Museen und Ausstellungen als Leihgeber sehr gefragt. Wie auch für die neue Ausstellung: "80er Grenzen waren gestern" auf der Schallaburg. Wir sind dabei!

Wie schon in der letzten Gemeindepост berichtet ist unser Museum wegen seiner großen und vielfältigen Sammlung beliebter Leihgeber. In der neuen Ausstellung: „80er - Grenzen waren gestern“ auf der Schallaburg gibt es vier Leihobjekte von uns zu sehen. Walter Marban, den viele von Ihnen vielleicht von den Lost Places - Führungen kennen, war für uns bei der Ausstellungseröffnung auf der Schallaburg. Er erzählte, von einer bunten Ausstellung, die die Ereignisse der 80er Jahre interessant präsentiert.

Münztelefon, Matador Windrad & Semperit

Unsere Objekte sind perfekt in Szene gesetzt. Unser Münztelefon hängt in einer Zelle, unser Matador-Windrad dreht sich im wandernden Spotlight. Das Semperit Schild strahlt von oben. In dem starken Gedränge war es allerdings schwierig zu fotografieren. Trotzdem konnte Walter die beiden "Schnappschüsse" rechts ergattern.

Kuratorin bereitet Stadtgeschichte Traiskirchen vor

"Die 80er waren einerseits extrem angespannt - und gleichzeitig ein sehr aktivistisches Jahrzehnt", sagt die Kuratorin der Ausstellung, Martina Zerovnik. Umso mehr freuen wir uns, dass sie auch die neue Stadtgeschichte-Ausstellung 2027 kuratieren wird. Daran wird - neben dem Museumsumbau - schon fest gearbeitet.



Das museale Herz schlägt höher: "unser" Semperit - Schild und "unser" Matador Windrad auf der Schallaburg. "Unsere Objekte" gibt es noch bis 15. November 2026 auf der Schallaburg zu bestaunen



© Fotos: Walter Marban, Schallaburg

Eine Tour durch die Region von Semperit, Eumig, Krupp & Co.

KEIN LOST PLACE

Das "Viertel unter dem Wienerwald", wie man es zu Maria Theresias Zeiten nannte, wurde mit seinem Holz- und Wasserreichtum, der Nähe zu Wien, mit Eisenbahn und Wiener Neustädter Kanal zu einer wichtigen österreichischen Industriezone.

Die Zeiten der rauchenden Schloten sind vorbei, heute gilt das niederösterreichische "Industrieviertel" als dynamisches Gebiet mit einer Mischung aus moderner Industrie, Dienstleistung, Kultur und Freizeit. Vermarktet wird es als "Thermenregion" oder - je nach genauer Lage - als Wienerwald, Bucklige Welt und Schneebergland.

Ö1 auf der Spur alter Fabriken und neuer Anschauungen

Diesem Thema widmet sich die Ö1 Radiosendung "Moment". Darin zu Wort kommt auch Museumsleiterin Mag.^a Karin Neschi-Rektorik und erzählt über die frühere Bedeutung des Industrieviertels als eines der größten Industrieareale Europas. Die Kammgarnfabrik, in der heute das Museum Traiskirchen untergebracht ist, steht seit 2007 unter Denkmalschutz und gilt als die einzige noch weitgehend unveränderte Gesamtanlage einer historischen Textilfabrik in Niederösterreich. In der Sendung gibt es spannende Einblicke in einer Region, die früher sehr von Industrie geprägt war und heute vor allem durch ihre schöne Natur und Nähe zu Wien geschätzt wird. Von der Industrie ist mancherorts nicht mehr so viel zu sehen.

Hören Sie rein!

Ö1 Sendung "Moment" vom
23. April 2026, 15.30 Uhr
"Industrieviertel:
Kein Lost Place"



AMS BIZ zu Gast in der Mittelschule GENDER PAY GAP UND ANDERE THEMEN AUS DER ARBEITSWELT

Das AMS Berufsinformationszentrum (kurz BIZ) war mit dem Workshop "Typisch Mann - Typisch Frau" zu Gast in den dritten Klassen der Mittelschule Traiskirchen. Im Rahmen dieses Vortrags sollten die Kinder für den Gender Pay Gap, die vermeintlichen Unterschiede zwischen "Männer- und Frauenberufen" sowie andere Themen aus der Berufswelt sensibilisiert werden.



Schülerinnen und Schüler der 3c mit Tina Hunstorfer (Kandesgeschäftsstelle AMS NÖ), links im Bild, Direktor Dieter Reinfank (2.v.l), Bildungsberater Martin Writzmann (2.v.r) und dem Vortragendem aus dem AMS BIZ Baden Thomas Helm (rechts im Bild).

AUFBRUCH IN EINE NEUE ÄRA DER FEUERWEHR

Ein Abend voller Stolz, Dankbarkeit und Aufbruchsstimmung prägte den Bezirksfeuerwehrtag 2026 in Oeynhausen. Ein Ereignis, das nicht nur auf ein intensives Jahr zurückblickte, sondern vor allem den Blick entschlossen nach vorne richtete.

Neue Spitze des Bezirksfeuerwehrkommandos

Im festlichen Ambiente des Georg Schütz-Saals versammelten sich am 10. April zahlreiche Ehrengäste aus Politik und von Behörden sowie die Kommanden der 69 Feuerwehren des Bezirks Baden. Im Mittelpunkt stand dabei ein bedeutender personeller Wechsel: Nach den Neuwahlen am 20. Februar 2026 trat das neu gewählte Bezirksfeuerwehrkommando erstmals offiziell zusammen.

An der Spitze steht nun **HR Mag. Gerald Peter**, der in seiner neuen Funktion zahlreiche Funktionärinnen und Funktionäre offiziell ernannte. Dabei setzte er bewusst auf eine Mischung aus Erfahrung und neuen Impulsen. Das neu formierte Team ist damit für die kommenden fünf Jahre bestens gerüstet.

Würdigung für Engagement und Einsatz

Ein besonders bewegender Teil des Abends war den Ehrungen gewidmet. Zahlreiche Feuerwehrmitglieder wurden für ihren Einsatz ausgezeichnet.

Große Anerkennung erhielten auch jene Kameraden, die nach vielen Jahren engagierter Tätigkeit ihre Funktionen zurücklegten. Ihnen wurden feierlich Ehrendienstgrade verliehen – ein sichtbares Zeichen des Dankes für ihre langjährige Treue und ihren unermüdlichen Einsatz im Dienste der Bevölkerung.

Mit großem Respekt und persönlicher Verbundenheit hob Clemens Zinnbauer die Höchstleistung der Kammerad:innen in seiner Rede hervor: "Die Leistungsbilanz ist mehr als eine Aufzählung von Zahlen. Sie ist ein Spiegel eurer Arbeit, eures Engagements und eurer Opferbereitschaft."



© Fotos: BFKDO Baden

Im feierlichen Rahmen des Bezirksfeuerwehrtages in Oeynhausen wurden verdiente Feuerwehrmitglieder geehrt.



Gruppenfoto mit Zusammenhalt: Vertreter der 69 Feuerwehren und Ehrengäste, darunter Vizebürgermeister Clemens Zinnbauer.

12 Einsätze täglich – Sicherheit rund um die Uhr

Statistisch gesehen rücken die Feuerwehren im Bezirk knapp 12 Mal täglich aus. HR Mag. Gerald Peter betonte in seiner Ansprache, dass diese Bilanz nur durch das perfekte Zusammenspiel der aktiven Mannschaft und der Reserve möglich ist.

BEEINDRUCKENDE LEISTUNGSBILANZ DES BFKDO BADEN IM JAHR 2025



4.954

Mitglieder



4.628

Gesamteinsätze
wurden im Jahr
2025 bewältigt



1.069

Brandeinsätze



2.801

technische
Hilfeleistungen



485

Brandsicherheitswachen



273

Schadstoffeinsätze



ca. 12

Einsätze pro Tag



**Wir sagen
DANKE**

COMMUNITY NURSE

Sprechstunde für alle Anfragen rund um Gesundheit, Pflege und Betreuung



Nutzen Sie die persönliche Sprechstunde von "Gemeindeschwester" Karin Maron, DGKP – hier können Sie individuelle Anliegen rund um Gesundheit, Pflege und Vorsorge besprechen.

DIE NÄCHSTEN TERMINE

🕒 12. Mai 2026 | 26. Mai 2026
von 15 bis 16 Uhr

📍 im Ernst Höger-Sozialzentrum,
Walther von der Vogelweide-Straße 12

BITTE UM
VORHERIGE
ANMELDUNG
Frau Emel Parlak
T: (0)50 355-328

BEGEGNUNGSTREFF

Für Menschen mit Vergesslichkeit oder Demenz



Der Begegnungstreff findet regelmäßig statt und bietet Bewegung, geistige Aktivierung und Gemeinschaft. Begleitet von Community Nurse Karin Maron (DGKP) und Demenztrainerin und MAKS®-Therapeutin Michaela Frauenberger.

DIE NÄCHSTEN TERMINE

🕒 12. Mai 2026 | 26. Mai 2026
von 16 bis 18 Uhr

📍 im Ernst Höger-Sozialzentrum,
Walther von der Vogelweide-Straße 12

BITTE UM
VORHERIGE
ANMELDUNG
Frau Emel Parlak
T: (0)50 355-328

ESSEN AUF RÄDERN

Pensionistinnen und Pensionisten in Traiskirchen können sich für das Service „Essen auf Rädern“ anmelden. Die Stadtgemeinde unterstützt dieses Angebot und sorgt für eine verlässliche Versorgung.

5,20 Euro pro Mahlzeit

Bei Bezug der Mindestpension: 3,80 Euro pro Mahlzeit

ROLLSTÜHLE & KRANKENBETTEN

Die Stadtgemeinde Traiskirchen stellt Bürgerinnen und Bürgern bei Bedarf Rollstühle sowie elektrische Krankenbetten zur Verfügung – unkompliziert und zu sehr günstigen Tagessätzen.



0,60 Euro für Rollstühle



0,84 Euro für Krankenbetten

MEHR INFOS
SOZIALAMT
Herr Horst Duelli
T: (0)50 355-314

Sozialtarif für Strom ab April 2026

Haushalte mit geringem Einkommen werden entlastet. ORF-Beitrags Service GmbH spielt zentrale Rolle.

Der Gesetzgeber hat für einkommensschwache Haushalte ab 1. April 2026 einen Sozialtarif in Form eines gestützten Strom-Preises eingeführt.

WAS IST ZU TUN?

• Sie erhalten einen Brief von OBS



Brief mit Formular → Zählpunktnummer ausfüllen und retour senden



Brief ohne Formular → Sie sind bereits vom ORF-Beitrag befreit und haben damit Anspruch auf den neuen Strom-Sozialtarif.



INFOS &
ANTRÄGE
OBS.at/befreiung



ÖFFNUNGSZEITEN BAUHOFF

Montag 7-15 Uhr

Mittwoch 10-18 Uhr

Freitag 7-15 Uhr

von April bis Oktober

Jeden 1. Samstag im Monat 9-12 Uhr

- Zutritt nur mit Traiskirchen Card oder mit der
- "Wir sind Traiskirchen"-App inkl. Card-Verknüpfung



MEHR INFOS
[www.traiskirchen.gv.at/
abfall-entsorgung/
wirtschaftshof-traiskirchen/](http://www.traiskirchen.gv.at/abfall-entsorgung/wirtschaftshof-traiskirchen/)

DEMENTZ SERVICE NÖ

Kostenlose und persönliche Beratung mit langjährigen Demenz Expert:innen



- dort wo Sie sich wohlfühlen oder in den Kundenservicestellen der ÖGK Info-Points.
- Beraten werden An- und Zugehörige, gerne auch gemeinsam mit der betroffenen Person selbst.
- **Demenz Hotline: 0800 700 300**

DIE NÄCHSTEN TERMINE

🕒 19. Mai 2026 | 16. Juni 2026
12 bis 14 Uhr



Kundenservice der ÖGK Baden
Vöslauer Straße 14, 2500 Baden



MEHR INFOS
[demenzservicenoe.at/
angebote/beratung](http://demenzservicenoe.at/angebote/beratung)

AKTUELLE BAUSTELLEN



Stadtrandsiedlung

Von 1. Mai 2026 bis 31. Dezember 2027 wird im Bereich der Schwechatstraße 24 und 26 eine neue Wohnhausanlage errichtet. Es kommt dadurch zu Gehsteig- und Parkplatzsperrungen und einer Einengung der Fahrspur im Baustellenbereich. Der Linienbusverkehr kann aufrecht erhalten werden.



Stadtrandsiedlung

Seit dem 18. Februar 2026 werden die Wiederherstellungsarbeiten für den Wasserleitungsverband in der Stadtrandsiedlung fortgesetzt.



Möllersdorf, Traiskirchen, Wienersdorf

Bis Ende des Jahres finden derzeit Arbeiten zum Glasfaserausbau in den verschiedenen Ortsteilen statt.



Oeynhausen

In mehreren Straßen wird punktuell für eine Glasfaser-Störungsbehebung aufgegraben. Die Arbeiten werden bis Ende Mai 2026 beendet sein. In der Strauchgasse finden erforderliche Adaptierungsarbeiten an der Glasfaserleitung statt. In den Bereichen, in denen die Glasfaserstörung bereits behoben wurde, haben die Wiederherstellungsarbeiten begonnen.



Traiskirchen

Sanierung und Umgestaltung der A. Heilegger-Straße im Bauabschnitt 2 (Heidestraße – J. W. v. Goethe-Straße) bis 31. August 2026



Traiskirchen

Stromkabelverlegung von 4. bis 20. Mai 2026

- B 212, Badenerstraße, von ÖLW Gasse bis Zufahrt Friedhof
- B 17, Wr. Neustädter Straße, im Bereich Ortsbeginn bis aqua splash



Wings for Life Run 2026

Der Lauf findet am 10. Mai 2026 in der Zeit von 12 Uhr bis 16 Uhr statt. Der Thermenradweg ist im Abschnitt zwischen der Gemeindegrenze zu Gumpoldskirchen und der Dr. J. Folk-Gasse Teil der Strecke. Es ist daher an diesem Tag vermehrt mit Läufern auf dem Radweg zu rechnen.



Traiskirchen

In der W. v. d. Vogelweide-Straße beim Aspangbahnhof wird im Zeitraum von 27. April bis 22. Mai 2026 die ÖBB Technikstation versetzt. In der ersten Arbeitswoche wird der Arbeitsbereich gesperrt, die Umleitung erfolgt über die Lindengasse. Der Bus kann jedoch die gewohnte Strecke fahren. Die restliche Zeit werden die Arbeiten bei halbseitiger Sperre durchgeführt.



Tribuswinkel

Von 20. April 2026 bis 31. Mai 2027 wird in folgenden Bereichen ein Tausch der Hauptleitung und der Hausanschlüsse im Auftrag des WLW durchgeführt:

- L 4012 vom Bartensteinplatz bis Oberwaltersdorfer Straße 90
- Oberwaltersdorfer Straße (Gemeindestraße) von der Kreuzung mit der Oeynhausner Straße bis zur Weidengasse
- Weidengasse
- Schlehengasse
- Linke Ufergasse
- Erlenweg

Der Linienbusverkehr bleibt größtenteils aufrecht. Änderungen bei Haltestellen werden per Aushang vor Ort bekannt gegeben.



Wienersdorf

Erneuerung der Wasserleitung inkl. Hausanschlüsse im Bereich von der Wienersdorfer Hauptstraße 48 bis zur Eisenbahnkreuzung in der Wienersdorfer Straße im Zeitraum 13. April bis 30. Juni 2026

The poster for the Wings for Life Run 2026 features a blue background with a white and red running track graphic. At the top, the 'WINGS FOR LIFE' logo is displayed. Below it, the route is indicated with arrows pointing to PFAFFSTÄTTEN, GUMPOLDSKIRCHEN, TRAIKIRCHEN, and BADEN. The event date is 'So, 10. Mai 2026'. The starting point is 'Naturspielplatz Gfangel' on Hopfen-Gumpoldskirchner-Straße, 2511 Pfaffstätten. The start time is 'ab 12 Uhr' with an 'Internationaler Start' at 13 Uhr. A QR code is provided for registration. A circular inset shows a map of the running route, which is a diamond shape, with a '4 km' marker. The text 'APP-RUN PFAFFSTÄTTEN' is also visible.

WINGS FOR LIFE

➤ PFAFFSTÄTTEN ➤ GUMPOLDSKIRCHEN
➤ TRAIKIRCHEN ➤ BADEN

So, 10. Mai 2026

Treffpunkt:
Naturspielplatz Gfangel
Hopfen-Gumpoldskirchner-Straße, 2511 Pfaffstätten

ab 12 Uhr Internationaler Start **13 Uhr**

Infos und Anmeldung unter:
<https://app2.wingsforlifeworldrun.com/de/locations/pfaffstattengumpoldskirchentraiskirchen-baden>

APP-RUN PFAFFSTÄTTEN

4 km

Doppelter Grund zur Freude in Traiskirchen

GROSSARTIGE LEISTUNGEN BEI DER LEISTUNGSABZEICHEN-PRÜFUNG



Großartige musikalische Erfolge für unseren Nachwuchs: Gleich zwei junge Musikerinnen aus Traiskirchen stellten sich am Samstag, dem 18. April 2026, erfolgreich der Leistungsabzeichen-Prüfung in Bronze - und beide bestanden mit ausgezeichnetem Erfolg!

Iris Schneeweis von der Stadtkapelle Traiskirchen überzeugte mit ihrem Saxophon bereits zum dritten Mal bei einer Leistungsabzeichenprüfung und stellte erneut ihr außergewöhnliches Talent unter Beweis. Gemeinsam mit ihrem Lehrer Walter Skoda darf sie auf diese besondere Leistung sehr stolz sein.

Christina Seidl vom Musikverein Tribuswinkel zeigte mit ihrer Klarinette großes Können, viel Motivation und beeindruckenden Übungsfleiß. Ein herzlicher Dank gilt auch ihrem Lehrer Georg Racz für die hervorragende Vorbereitung und Begleitung.

Die Stadtgemeinde Traiskirchen gratuliert Iris und Christina ganz herzlich zu diesen großartigen Erfolgen und bedankt sich bei allen Lehrkräften sowie den engagierten Musikvereinen für ihre wertvolle Arbeit. Wir wünschen weiterhin viel Freude an der Musik und viele weitere schöne musikalische Erfolge!



Iris Schneeweis mit Walter Skoda nach ihrem Bronze-Erfolg auf dem Saxophon.



Christina Seidl mit Georg Racz nach ihrem Bronze-Erfolg auf der Klarinette.

Stadtkapelle Traiskirchen

FRÜHLINGSKONZERT BEGEISTERT



Für Samstag, den 18. April 2026, hatte die Stadtkapelle Traiskirchen zu ihrem traditionellen Frühlingskonzert in die Stadtsäle Traiskirchen eingeladen. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und erlebten einen abwechslungsreichen Konzertabend auf hohem musikalischem Niveau.

Unter der musikalischen Leitung von Kapellmeisterin Kerstin Hofleitner präsentierte das Blasorchester ein vielseitiges Programm. Der erste Konzertteil umfasste unter anderem den schwungvollen „Florentiner Marsch“, die eindrucksvolle „Appalachian Overture“, das gefühlvolle Werk „Cantus“ sowie eine mitreißende Fantasie aus der Operette „Die Fledermaus“. Mit „Abendschimmer“ und der „Almtaler Polka“ wurde der erste Teil stimmungsvoll abgerundet.

Auch der musikalische Nachwuchs der Stadtkapelle konnte sein Können unter Beweis stellen: Die Jugendgruppe „Music Puzzle“ begeisterte das Publikum mit zwei Beiträgen unter der Leitung von Walter Skoda.

Im zweiten Konzertteil übernahm Thomas Kraft den Dirigentenstab und führte das Orchester durch den kraftvollen „Arsenal Konzertmarsch“ sowie das moderne Werk „Phoenix Ascending“.

Weitere Highlights waren die humorvolle Filmmusik „Tom and Jerry – Blue Cat Blues“ sowie Melodien aus „Aladdin“, erneut dirigiert von Kerstin Hofleitner. Mit zwei schwungvollen Zugaben – ganz im Zeichen der traditionellen Marschmusik – bedankte sich die Stadtkapelle für den langanhaltenden Applaus des Publikums.

Die Stadtkapelle Traiskirchen zeigte einmal mehr ihre musikalische Vielfalt und unterstrich ihre wichtige Rolle im kulturellen Leben der Stadt. Wir danken STR a.D. Robert Eichinger für seine Notenpatenschaft und allen Gästen für ihren Besuch und ihre Spenden!



TRAISKIRCHEN IM GLANZ DER GROSSEN BÜHNE

Wenn im Georg Schütz-Saal in Oeynhausen das Licht gedimmt wird und sich der Vorhang hebt, ist eines sicher: ein Abend voller Herz, Humor und Erinnerungen. Die Playback Show 2026 des „Aktiv Café“ hat genau das eindrucksvoll bewiesen. Wir laden Sie ein zu einer unterhaltsamen Bilderserie – raten Sie mit und entdecken Sie, wer sich hinter den fantasievollen Kostümen verbirgt.

Mehr als 20 engagierte Interpretinnen und Interpreten verwandelten die Bühne in eine bunte Welt der Musik. Für viele Lacher sorgten kreative Auftritte – von Balu dem Bären über die Schlümpfe bis hin zum märchenhaften Prinzen.

Eine musikalische Zeitreise

Musikalisch spannte sich der Bogen quer durch Jahrzehnte und Genres: Von Liza Minnelli über Andreas Gabalier, Reinhard Fendrich und Maite Kelly bis hin zu Maria Bill – das Publikum durfte sich auf eine musikalische Zeitreise der Extraklasse freuen.

Besondere Momente

Steffi Werger entführte mit „Flamenco Turistico“ gedanklich nach Spanien. Glanzvoll wurde es auch bei Claudia Jung, die gleich doppelt überzeugte – gemeinsam mit Rosanna Rocci und Florian Silbereisen. Nostalgie pur brachten Peter Kraus und Conny Froboess zurück auf die Bühne, während eine Hommage an Dean Martin für große Emotionen sorgte.

Musik verbindet Generationen

Ganz still wurde es hingegen bei der gefühlvollen Darbietung von Julio Iglesias – ein Moment, der unter die Haut ging und so manche Träne hervorlockte. Ob ABBA oder Karel Gott – die Vielfalt der Musik zeigte eindrucksvoll, wie sehr Playback Generationen verbindet. Den krönenden Abschluss bildete ein gemeinsames Finale unter dem Motto „Wir sind eine große Familie“. Das Publikum war begeistert!



Biosäcke zusätzlich zur Biotonne

Gartenbesitzer haben oft mehr Biomüllabfall, als in die Biotonne passt. Daher haben Biotonnen-Benutzer die Möglichkeit, Biosäcke für biogenen Abfall zu erwerben. Diese doppelwandigen Papiersäcke fassen 60 Liter, sind mit der Aufschrift „GVA-Baden. Nur für biogene Abfälle“ gekennzeichnet und können nur zusätzlich zur Biotonne verwendet werden. Die Biosäcke erhalten Sie zum Preis von **€ 2,00** im Bürgerservice der Stadtgemeinde Traiskirchen.

Folgendes ist noch zu beachten:

Die mit biogenen Gartenabfällen gefüllten Säcke müssen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr **neben der Biotonne** zur Abholung bereit stehen.

Kunststoffsäcke und Papiersäcke ohne Aufschrift werden nicht mitgenommen.

Es dürfen lediglich Gartenabfälle (Laub, Grasschnitt, Wildkräuter....) in die Säcke gefüllt werden.

Für das **Einstecken in die Biotonne** gibt es **Maisstärkesäcke** zu kaufen. Diese schützen die Biotonnen vor Verschmutzung. Die Maisstärkesäcke erhalten Sie im Bürgerservice der Stadtgemeinde Traiskirchen zum Preis von **€ 11,00** (10 Stück für 120 l – Tonnen) bzw. zum Preis von **€ 14,00** (10 Stück für 240 l – Tonnen).

Wenn Sie auf Dauer mehr Bioabfall haben, können Sie beim GVA – Baden zusätzliche oder größere Biotonnen anfordern.

Informationen zur Abfallberatung

Die Abfallberater:innen des GVA Baden sind an folgenden Tagen telefonisch unter 02234/74151 erreichbar:

Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Zusätzlich sind wir über das Abfallberatungstelefon
dienstags 15.00 bis 17.00 Uhr und freitags 12.00 bis 13.00 Uhr erreichbar.

Schriftlich stehen wir den Bürgerinnen und Bürgern der Stadtgemeinde Traiskirchen unter **abfallberatung@gvabaden.at** zur Verfügung.



DIE SERVICES DER STADT AUF EINER KARTE

- ≡ Zugang zum Bauhof *
- ≡ Ermäßigter Tarif City Taxi *
- ≡ Saisonkarte im aqua splash
- ≡ und jetzt auch als Entlehnsausweis in der Stadtbibliothek

* Diese Services sind nur für Personen mit Hauptwohnsitz in Traiskirchen verfügbar.

Alle Services der Traiskirchen Card können Sie auch digital in der WIR SIND TRAIKIRCHEN-App nutzen. Und noch viel mehr!

- ≡ Treueclub: in Traiskirchen einkaufen und Prämien und Rabatte kassieren
- ≡ Abfuhrplan
- ≡ Gemeindepot
- ≡ Heurigen- & Veranstaltungskalender
- ≡ Stadtpaziergänge, Radwege

MEHR INFOS www.traiskirchen.gv.at/wirsindtraiskirchen-app/



**APP KOSTENLOS
HERUNTERLADEN**
auf Google Play oder im App-Store

Hier finden Sie eine Anleitung zur Verknüpfung von Card und App



WIR SIND  TRAIKIRCHEN

Kostenlose Demenz-Hotline

Tel. 0800 700 300, Mo. – Fr. 08.00 – 16.00 Uhr, www.demenzservicenoe.at

hallo BABY!

SCHÖN, DASS ES DICH GIBT.



Als kleines Willkommensgeschenk gibt es für jedes Neugeborene unsere Traiskirchner Babytasche für angehende Familien.

Anmeldung bitte unter **babypaket@traiskirchen.gv.at** oder telefonisch unter **+43 (0)50 355-440**.

Vielen Dank an alle Mamas & Papas, die uns ein Foto von ihrem Liebling zugeschickt haben, damit wir Ihnen unsere jüngsten Mitbürgerinnen & Mitbürger vorstellen können.

Wir wünschen allen frischgebackenen Eltern, Opas & Omas, Onkeln & Tanten und allen Freunden und Verwandten alles Gute und eine wundervolle Zeit mit ihren neuen Familienmitgliedern!

Bgm.ⁱⁿ Sabrina Divoky



Februar 2026,
Anton Leimer



März 2026,
Maja Schachner



März 2026,
Olivia Osterer



März 2026,
Johanna Kronberger

SCHON FÜR DIE
BABYTASCH
ANGEMELDET?



HERZLICH
WILLKOMMEN

GEBURTSMONAT	NAME
Februar 2026	Leon Luschnig
März 2026	Karolina Heiling



Harald Polster Versicherungs-
& Vermögensberatungs GmbH

www.polster.at

Wir bieten umfassende Leistungen in den Bereichen
Versicherung- und Vermögensberatung für:

- Bauträger/Hausverwaltungen
- Gemeinden
- Betriebe
- Privatkunden

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

2544 Leobersdorf
Aredstr. 11/Top 11
Tel. 02256 / 633 26 - 11
Fax 02256 / 633 26 - 99
office@polster.at



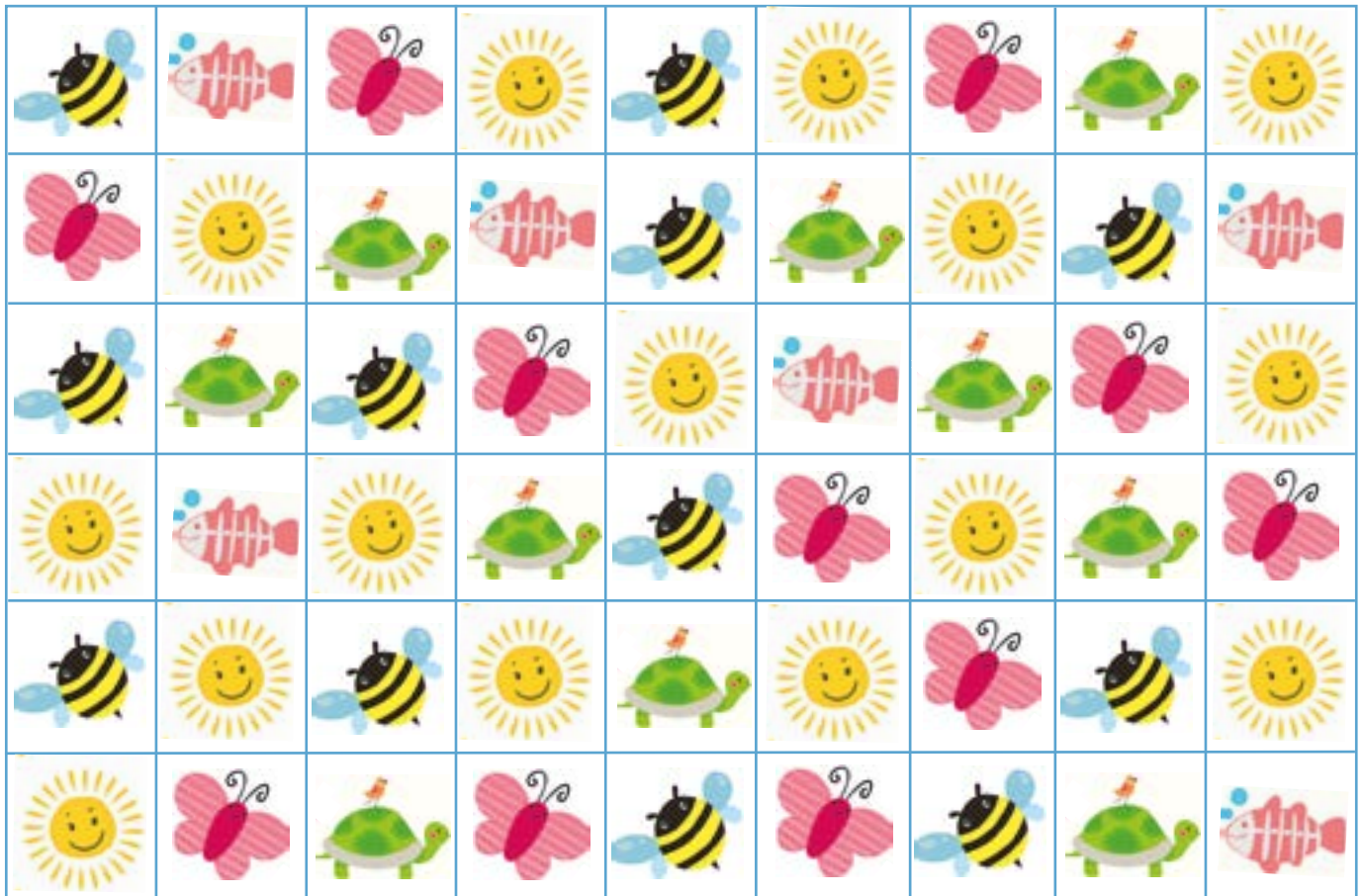
LUSTIGE RÄTSEL

Ganz viele Knobelaufgaben warten auf dich in deiner Kindergemeindepost.
Rätsel mit uns!



Suchbild

Finde die Biene: Links von der Biene ist ein Schmetterling, rechts eine Sonne, darüber eine Schildkröte und darunter eine Schildkröte.



Wusstest du, dass ...

...Bienen kleine, fleißige Tiere sind, die in großen Familien zusammenleben? Ihr Zuhause nennt man Bienenstock. Dort hat jede Biene eine wichtige Aufgabe: Die Königin legt Eier, Arbeiterbienen sammeln Nektar und Pollen von Blumen, und andere Bienen passen auf den Stock auf.

Wenn eine Biene von Blume zu Blume fliegt, hilft sie ganz nebenbei den Pflanzen beim Wachsen. Sie verteilt nämlich die Pollen, das nennt man Bestäubung.

Aus dem süßen Nektar machen die Bienen feinen Honig. Den brauchen sie als Nahrung, aber auch wir Menschen essen ihn sehr gern!

Bienen sind also nicht nur niedlich und summen fröhlich herum, sondern auch unglaublich wichtig für die Natur. Ohne sie gäbe es viel weniger Blumen, Obst und Gemüse. Deshalb sollten wir gut auf sie aufpassen!

Außerdem können Bienen miteinander „tanzen“! Mit einem besonderen Schwänzeltanz zeigen sie den anderen Bienen, wo es gute Blumen mit viel Nektar gibt. So wissen alle genau, wohin sie fliegen müssen.

Wenn du das nächste Mal eine Biene siehst, beobachte sie aus der Ferne. Sie ist gerade fleißig unterwegs und hilft dabei, dass unsere Natur wachsen und blühen kann.



TEEKESSELCHEN - TEEKESSELCHEN

1. Ich lebe auf einem Bauernhof und bin sehr oft morgens zu hören.
2. Mich gibt's in der Küche und im Badezimmer. Man kann mich auf und zu drehen.
Wer bin ich?

1. Ich bin eine süße Frucht.
2. Ich bringe Licht ins Dunkel.
Wer bin ich?

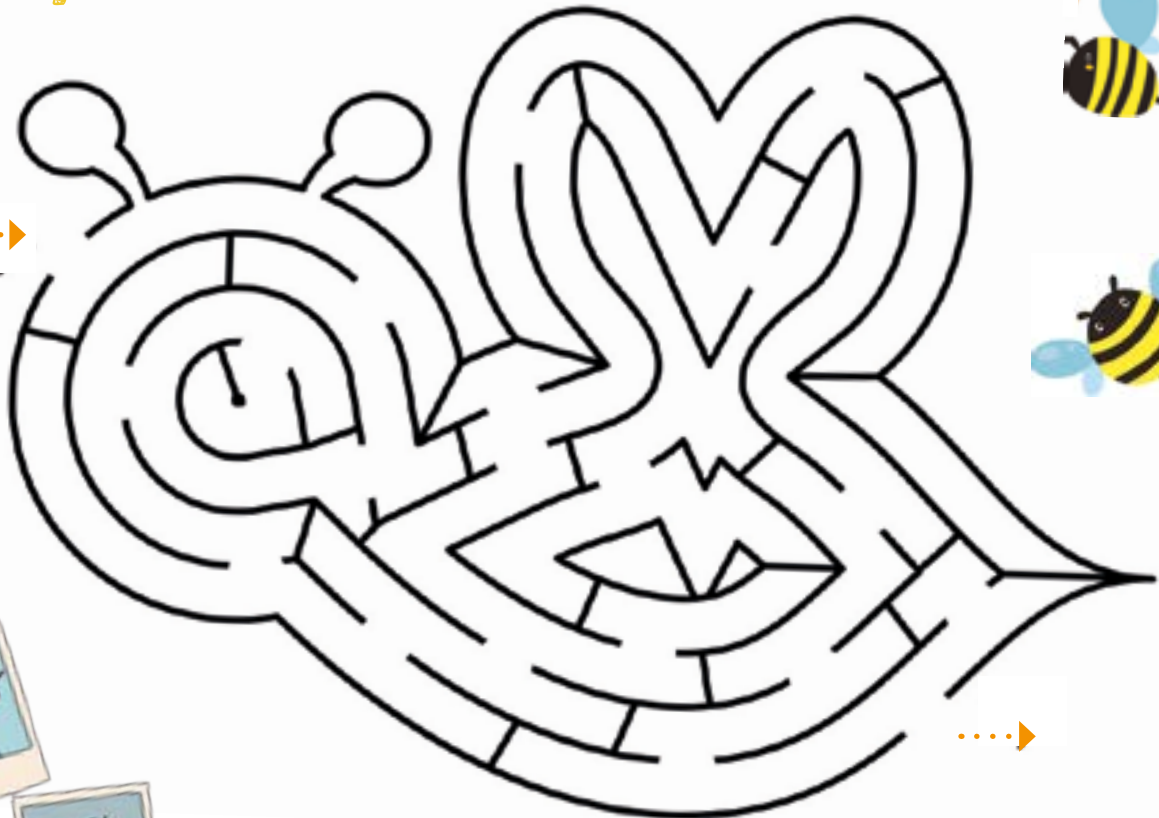
1. Ich bin ein kleines Nagetier und fresse am liebsten Käse.
2. Mich findest du an vielen Computern.
Wer bin ich?

1. In mich steckt man einen Schlüssel rein und dreht diesen um.
2. Ich bestehe aus alten Türmen, hohen Mauern, großen Fenstern und bin sehr, sehr alt.
Wer bin ich?

1. Ich bin das Organ, mit dem man sehen kann.
2. Ich bin ein Punkt auf einem Würfel.
Wer bin ich?

1. Ich bin Teil einer Haarfrisur.
2. Mich sieht man häufig über die Koppel galoppieren.
Wer bin ich?

Labyrinth



WIR SIND  KINDER
Traiskirchen



Kostenloser Stellenservice

**für Arbeitssuchende und Betriebe aus
Traiskirchen, Tel.: (02252) 508521-10**

WIR BIETEN BESCHÄFTIGUNG:

„Gewußt wie wellness & beauty“ in 2514 Traiskirchen sucht **einen Mitarbeiter (m/w/d) Lager/Kommissionierung/ Web-Shop-Versand/ Warenübernahme**

Tätigkeitsbereich: Kommissionierung der Ware - Allgemeine Lagerarbeiten

Unsere Anforderungen: Erfahrung im Bereich Kommissionierung wünschenswert - Flexibilität - Teamgeist - Erste PC-Erfahrungen

Arbeitsort: Gewußt wie wellness & beauty e. Gen., Industriestraße 58, 2514 Traiskirchen Arbeitszeit: Vollzeitbeschäftigung 38,5 Std. pro Woche - Montag bis Freitag - Zeitliche Flexibilität von Vorteil

Entlohnung: Mindestbruttoentlohnung für 38,5 Wochenstunden (allgemeiner Groß- und Einzelhandel): Euro 2.211,-- brutto monatlich
Bewerbung per Mail an: p.markl@gewusstwie.at

Complex Pharmaceuticals GmbH in 2514 Traiskirchen sucht einen **Site Office Manager (w/m/x) - Tätigkeitsbereich:** Standortorganisation, Betreuung von Lieferanten und Partnern, Schnittstelle zwischen Produktion und Verwaltung, Übernahme allgemeiner administrativer und organisatorischer Aufgaben im Office Management. **Unsere Anforderungen:** abgeschlossene kaufmänn. Ausbildung, Organisationstalent, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Kommunikationsstärke, sehr gute Deutschkenntnisse, gute Englischkenntnisse, MS Office. **Entlohnung:** Mindestentlohnung bei Vollzeitbeschäftigung EUR 38.640,- brutto pro Jahr. **Bewerbungen bitte an:** Frau Kathrin Breuer, MA, E-Mail: k.breuer@complex-pharma.com

Wir suchen ab sofort einen motivierten Fahrer, gerne auch einen rüstigen Pensionisten für eine geringfügige Beschäftigung für einzelne Wochentage, kurzfristig auf Abruf für die Auslieferung im Großraum Wien, Niederösterreich, Burgenland.

Anforderungen: Führerschein B, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, körperliche Fitness.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf per E-Mail an karriere@marzek.at

Die **Stadtgemeinde Traiskirchen** sucht **Aushilfskräfte im Bereich der Reinigung**. Mindestalter 18 Jahre. – Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf richten Sie bitte an Frau Petra Angelmayer, Petra.angelmayer@traiskirchen.gv.at , Hauptplatz 13, 2514 Traiskirchen.

WIR BIETEN BESCHÄFTIGUNG:

Der Verein Art&Fun Jugend, Integration und Kulturförderung sucht ab Juli 2026 eine engagierte **Jugend-arbeiterin bzw. einen engagierten Jugendarbeiter (m/w/d)** für das Jugendzentrum Komet für 16 Wochenstunden in Traiskirchen. - **Das bist du:** Kenntnisse in Sozialpädagogik/ sozialer Arbeit, Interesse an der Arbeit mit Jugendlichen, kollegiale Arbeitsweise und Eigeninitiative, belastbar, flexibel, kreativ, humorvoll
Wir bieten: Teilzeitbeschäftigung, studienfreundliche Arbeitszeiten, interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsfeld, Zusammenarbeit mit erfahrenem Team, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Bewerbungen bitte an: Lebenslauf, Motivations-schreiben und Foto an: Lechner Astrid (Leitung des JUZ Komet) juz.komet@gmail.com

KLEINANZEIGEN

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Haus!

Fachgerechte Arbeiten und Lösungen aus einer Hand. Saubere Ausführung mit höchsten Qualitätsansprüchen! Baumeister Ing. Nagl 0676/5955795

Ich biete diverse Elektroarbeiten rund ums Haus an.

„Elektriker zu sein ist wie ein Künstler - nur dass er mit Kabeln anstatt mit Farbe arbeitet!“ - Greiners - 0699/17197360

Biete Baum-, Hecken- und Grundstücksrodungen aller Art an. Richard Wunderlich - 0676/9729251

**Ob Gartenpflege groß oder klein,
Hecke schneiden, Rasen fein.**

**Mähen, legen – alles drin,
kostenlose Besichtigung macht Sinn!**

Kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer:
+43 6502908057 oder +43 676 6233485

HC-Transporte bietet an: Entrümpelungen, Räumungen (mit Wertausgleich), Kleintransporte, Demontagen und Montagen, Wohnungsaufösungen, Hausbetreuung, Botenfahrten. Unverbindlicher Kostenvoranschlag nach Besichtigung, biete absolute Kundenzufriedenheit. -10% für Traiskirchner.

**Tel. 0664/1505945 – office@hc-transporte.at –
www.hc-transporte.at – www.hc-entruempelung.at**

Militär-Flohmarkt – Garagenverkauf – mit Ausrüstung und Bekleidung + Zubehör – am 19. und 20. Juni, 10. und 11. Juli, 4. und 5. September, 9. und 10. Oktober, 20. und 21. November und 4. und 5. Dezember - von 9 bis 17 Uhr - in Traiskirchen, 1. Reichenstraße – Tel. 0676/5282383

WIR SUCHEN BESCHÄFTIGUNG:

Bilanzbuchhalterin (Wifi Prüfung), HAK Matura, **sucht** nach Babypause **Teilzeitbeschäftigung** 20 Stunden/Woche, Bezirk Baden/Umgebung, Buchhalterstelle/Backoffice. Telefonnummer 0660 513 2177

Traiskirchner Firmen,
die Lehrlinge aufnehmen

werden eingeladen, vom

„Kostenlosen Stellenservice“

der Gemeindepost Gebrauch zu machen.

Tel. (02252) 50 85 21 - 10

Technik-Hilfe aus Traiskirchen



Computer - Fernseher - Handy - Tablet - Drucker - Internet
Einrichtung • Installation • Problembehandlung

Sie haben ein Technik-Problem?

Kontaktieren Sie uns und vereinbaren
noch heute einen Termin!



Thomas Moik • 0676 493 80 60

office@techtips4you.com • www.techtips4you.com

„Fahr‘ nicht fort, geh‘ zum Anwalt im Ort!“

Rechtsanwalt Mag. Harald HAJEK
- Ihr Traiskirchner Anwalt!

2514 Traiskirchen,
Hauptplatz 17/C2/TOP 6 (Arkadia)

Das **Erstgespräch** ist kostenlos!

Nähere Informationen unter **www.ra-hajek.at**

Terminvereinbarung erbeten unter:

02252/26 39 90 oder 0680/206 56 32

office@ra-hajek.at

Vermietung von Büroflächen in 2514 Traiskirchen
Gesamtfläche ca. 87m² (im 1. Stock)

Inklusive: 3 Büroräumen, Teeküche, Toilette, Fernblick
Klimaanlage + EDV-Verkabelung vorhanden

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter:

mam@wind-logistik.at

SHALA

ABDICHTUNGS GmbH

• Dach Abdichtung

• Keller Abdichtung

• Terrassen Abdichtung

• Wartung / Inspektion

2512 Tribuswinkel / Süddruckgasse 35

02252 / 261001

office@shala.at

www.shala.at

WOLLKE

Ausstellung im Schloss Tribuswinkel

Malerei

Johannes H. Gorkiewicz

neuer Tribuswinkler Mitbürger seit Jan 2025

stellt seine Arbeiten aus

Ausstellungsprogramm

Eröffnung: Do, 21. Mai 2026, 19 Uhr

Fr, 22. Mai 2026, 18.30 Uhr: Elfie Eidenberger liest zu den Bildern

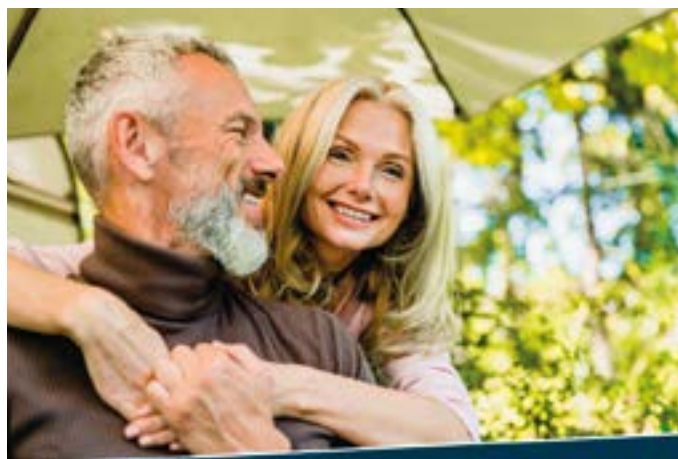
Sa, 23. Mai 2026, 18.30 Uhr: Filmvorführung „WOLLKE“

Die Ausstellung ist geöffnet

Fr, 22.– Mo, 25. Mai 2026 (Pfingstwochenende)

täglich 10 – 20 Uhr

gorkiewicz.at



MEIN NEUES TOR?

Von MEWALD mit **7% SKONTO**

ALL INCLUSIVE

Persönliche Fach-Beratung,
Gratis Ausmess-Service &
Profi-Einbau zum Fixpreis
- und Ihr Tor passt!

SICHER, WETTERFEST

Tore + Zäune aus Aluminium,
die sichere Lösung
für Ihr Eigenheim



Mehr erfahren:

Mewald
TORE + SERVICE

Industriestr. 2
2486 Pottendorf

02623 72 225-112
verkauf@mewald.at

WIR BIETEN NACHHILFE AN:

Stark in Lesen und Schreiben! Individuelles Legasthenie-Training für Kinder und Jugendliche. Lesen und Schreiben sollten Freude machen. Mit Geduld, Motivation und bewährten Lernmethoden unterstütze ich Ihr Kind. Zertifizierte Legasthetietrainerin seit 2004. Tel: 0676 9310004.

Pfote drauf – wo Lernen Spuren hinterlässt

Werden Hausaufgaben, Lesen oder Rechnen zur täglichen Herausforderung?

Viele Kinder üben und üben, besuchen Nachhilfe, ... und trotzdem bleibt der Erfolg aus. Warum? Wenn die Grundlagen des Lernens nicht ausreichend entwickelt sind, greifen viele Methoden nicht.

Mit unserem **ganzheitlichen Lese- und Lerntraining** setzen wir genau dort an. Durch gezieltes Training arbeiten wir mit Kindern an den Voraussetzungen, die Lernen überhaupt erst möglich machen.

Besser lernen – trotz Leseschwäche, Legasthenie, Dyskalkulie oder AD(H)S.

Jetzt Termin für die Austestung sichern - *wir schauen, wo Lernen blockiert wird und wo gezielt angesetzt werden kann!* **0681 10 22 52 30**

www.lernpfoten.at | info@lernpfoten.at

Erfahrener **SPRACHPROFI** gibt NACHHILFE in **Englisch, Spanisch, Italienisch und Französisch** - online und offline. Garantiert höchste Effizienz durch individualisiertes Trainingsprogramm mit intensiven Übungen in Grammatik, Vokabular und Sprachverständnis. Achtung: wichtig ist Bereitschaft zum Verfassen von Hausübungen zwischen den Trainingseinheiten. Kontakt: 0664 8821 8449.

Deutsch lernen mit individueller Unterstützung!

Professionelle Nachhilfe einer DAF/DAZ-Lehrkraft für Schüler:innen aller Altersgruppen, individuelles Sprachtraining sowie gezieltes Lese- und Rechtschreibtraining. Erweiterung des Wortschatzes mit maßgeschneiderten Methoden für mehr Sicherheit in der deutschen Sprache. Egal ob Unterstützung in der Schule, Prüfungsvorbereitung oder einfach mehr Sprachpraxis. Kontaktieren Sie mich für weitere Informationen. **Tanja Hertlein**, 0660-8 19 19 12, deutsch.oeynhausen@gmail.com, facebook: Deutsch mit Tanja

Ab sofort gibt es wieder freie Plätze für ein **individuelles Nachhilfetraining**. Das Training wird an den Lernstand jedes Kindes angepasst. Ein erstes Kennenlernen ist jederzeit kostenlos möglich. Ich freue mich auf euch! Für nähere Auskunft: Anna Gießer (06767961981)

LEGASTHENIE und DYSKALKULIE wirksam bekämpfen, problemlos lesen, schreiben und rechnen. **TRAINING** inkl. Austestung 0660/4948610

Biete **Nachhilfe** bzw. **Privatunterricht** in **Deutsch, Englisch, Französisch und Latein** (alle Schulstufen); auf Anfrage auch **Italienisch** und **Deutsch für Ausländer**. Tel. 0650/4030701

Englisch mit Spaß und Erfolg: Ausgebildete Englischlehrerin (Magistra Englische Philologie und Pädagogik), mit langer Lehrerfahrung in der Kinder- und Erwachsenenbildung, bietet professionellen Englischunterricht und Nachhilfe – alle Schulstufen, Prüfungsvorbereitung, Konversations- oder Business Englisch, usw. Es besteht nun auch die Möglichkeit von ZOOM-Online Schulungen! Tel. 0664/2012032

Nachhilfe für alle Schüler:innen von 10-15 Jahren in **Mathematik, Deutsch und Englisch**. Jahrelange Erfahrung. Hausbesuche. Tel: 0664/2083548.

Staatlich geprüfter Ausbilder und erfahrener Ingenieur gibt **Nachhilfe in Mechanik** (Statik, Dynamik, Hydromechanik, Thermodynamik), **Maschinenelemente, Konstruktion, Mathematik**. Auch andere Fächer einer HTL für Maschinenbau möglich. Des Weiteren wird auch **Nachhilfe für alle Fächer von Volksschulen, Hauptschulen/Mittelschulen und AHS-Unterstufen** angeboten. Tel. Nr.: 0699/10723225

Biete Unterstützung bei der **Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung im Tischlerberuf** (Theorie und Praxis). franz-josef.etzelstorfer@schule.at, www.etzelstorfer.net

Biete Unterstützung bei der **Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung im Beruf Koch** (Theorie und Praxis) walter.csadek@gmail.com

Probleme in ITALIENISCH? Ich – Halbtalienerin - zweisprachig aufgewachsen - ehemalige Maturantin - gebe Dir Nachhilfe. Tel: 0676/3193533

Erfahrene Pädagogin erteilt **Nachhilfeunterricht in Mathematik** für NMS und Gymnasium Unterstufe. Tel. 0676/4136977

Biete qualifizierte **Nachhilfe in allen Fächern** für VS, Unter- und Oberstufe, Lehrlinge, Deutsch für Ausländer in Einzelstunden auf Anfrage. Tel.: 0699/11661396

Gesund beginnt auf dem Teller

WARUM EINFACHE GERICHTE OFT DIE BESTE WIRKUNG AUF DEN DARM HABEN

Viele Menschen wissen heute, dass Ernährung wichtig ist – und trotzdem fällt es im Alltag schwer, wirklich konsequent darauf zu achten. Zwischen Arbeit, Familie und Verpflichtungen bleibt oft wenig Zeit zum Kochen. Gegessen wird schnell, nebenbei und häufig das, was gerade verfügbar ist. Die Folgen zeigen sich oft **schleichend: Müdigkeit, Verdauungsbeschwerden oder ein Gewicht, das sich nicht mehr regulieren lässt.**

Dabei ist es oft einfacher, als viele denken. Unser Darm reagiert besonders gut auf natürliche, unverarbeitete Lebensmittel – und auf klare Strukturen. Im Interview mit der Gemeindepost betont der Darmexperte Bernhard Brendinger: “Es braucht keine komplizierten Ernährungspläne, sondern einfache, alltagstaugliche Lösungen.”

Gemeindepost:

Herr Brendinger, worauf sollte man bei einer darmfreundlichen Ernährung besonders achten?

Bernhard Brendinger:

Der Darm liebt Lebensmittel, die möglichst ursprünglich sind und wenig verarbeitet wurden. Gleichzeitig gibt es Dinge, die er langfristig nicht vermisst – dazu zählen Kuhmilchprodukte, Gluten und industrieller Zucker. Viele Menschen berichten bereits nach kurzer Zeit über mehr Energie und ein deutlich besseres Bauchgefühl, wenn sie diese reduzieren.

GP: Viele glauben, gesundes Essen sei aufwendig. Stimmt das?

BB: Das ist ein weit verbreiteter Irrtum. Gerade einfache Gerichte sind oft die besten. Entscheidend ist nicht die Komplexität, sondern die Qualität der Zutaten. Wenn man weiß, worauf es ankommt, lassen sich gesunde Mahlzeiten in wenigen Minuten zubereiten.

Ein Beispiel dafür ist eines meiner 50 „Healthy-Fast-Food“-Rezepte, das ich gerne in der Praxis weitergebe. Es ist schnell gemacht, gut verträglich und unterstützt den Darm auf natürliche Weise.

Darmfreundliches Bananen-Omelette

Dieses einfache Gericht liefert wertvolle Nährstoffe, sättigt angenehm und kommt ohne industriellen Zucker, Gluten und Kuhmilchprodukte aus. Genau diese Kombination macht es besonders darmfreundlich.

In seiner Arbeit in Traiskirchen sieht Bernhard Brendinger immer wieder: Wer beginnt, einfache und natürliche Gerichte in den Alltag zu integrieren, spürt oft schon nach kurzer Zeit mehr Energie, ein besseres Bauchgefühl und langfristig auch Veränderungen beim Gewicht. Es sind nicht die komplizierten Lösungen, die den Unterschied machen – sondern die konsequent einfachen.



ENERGIE
BEGINNT
IM DARM

Bananen-Omelette

Zutaten für 1 Portion

1 reife Banane
3 Eier (Bio-Qualität)
80g Beerenmischung (gerne auch tiefgekühlt)
1TL Kokosöl
30g Nussmischung

Zubereitung

Kokosöl in einer Pfanne erhitzen, Banane mit einer Gabel in Pfanne zerdrücken. Eier dazu rühren und mit Prise Zimt anbraten. In der Zwischenzeit tiefgekühlte Beeren erhitzen (z.B. in Mikrowelle) und optional Nüsse anrösten. Bananen-Omelette mit Beeren und Nüssen verzieren und genießen.

Tipp

Als Topping eignet sich eine Prise Zimt perfekt.

 DARM DICH
SCHLANK



BERNHARD BRENDINGER

Bernhard Brendinger ist Darmexperte und Autor des Buches „Darm dich schlank“. In seiner Praxis in Traiskirchen begleitet er Menschen dabei, ihre Verdauung zu stärken, mehr Energie im Alltag zu gewinnen und ihr Wunschgewicht nachhaltig zu erreichen. Sein Ansatz verbindet alltagstaugliche Ernährungsstrategien mit einem besonderen Fokus auf die Darmgesundheit als Basis für Wohlbefinden und Vitalität.

Veranstaltungen

Freitag, 8. 5. 2026

19.00 Uhr, Stöhrs Lesefutter, Traiskirchen,
Otto Glöckel-Straße 2-4

Bettina Balàka präsentiert Emilie Mataja

Unkostenbeitrag € 13,00,

Anmeldung und Bezahlung bei Stöhrs Lesefutter,
Tel. 02252/57097

Freitag, 8. 5. 2026, 10.00 bis 17.30 Uhr, und

Samstag, 9. 5. 2026, 10.00 bis 13.00 Uhr,
Weinbau Fam. Fischer, Tribuswinkel, Sängershofgasse 13
Fischer's Hofladen

Samstag, 9. 5. 2026

10.00 bis 16.00 Uhr, Garten der Begegnung,
Traiskirchen, Einödstraße 3-5

Jungpflanzenmarkt

10.00 Uhr, Garten der Begegnung, Traiskirchen,
Einödstraße 3-5

Orientalisches Frühstück

(Reservierung bei Delshad Bazari +43 660 32 94 938
oder hallo@gartenderbegegnung.com)

Marktstand mit frischem Gemüse & Glasware

Garten der Begegnung

<https://www.gartenderbegegnung.com/>

15.00 Uhr, Gasthaus Janda-Wanasek,
Möllersdorf, Guntramsdorfer Straße 10

**Geselliger Nachmittag „Mutter- und Vatertagsfeier“
der NÖs Senioren Traiskirchen**

Einlass: 16.30 Uhr, Beginn: 17.00 Uhr
Stadtsäle Traiskirchen, Hauptplatz 18

Frühlingsfest des DFF Dance For Fun

Gastronomie von Ristorante Pierino

Aufwandsbeitrag: € 15,00

Anmeldung und Tischreservierung: 0660-2409700
oder dfftanztanzverein@gmail.com

ab 18.00 Uhr, Traieck Traiskirchen,
Friedrich Gangelberger-Straße 12

Reggae Night

Musik: DJ Lion Lee Gee

Freier Eintritt!

Sonntag, 10. 5. 2026

10.00 bis 11.30 Uhr, Museum Traiskirchen,
Möllersdorf, Wolfstraße 18,
Treffpunkt: Museumskassa

**Treffpunkt Museum: „Mein Möllersdorf“
mit Günther Gutmann**

Günther Gutmann wiederholt seinen beliebten Rund-
gang durch „sein Möllersdorf“ – von der Volksschule
über die Feuerwehr u.v.m.

Eintritt: Freie Spende

Anmeldungen bitte bis Freitag 12.00 Uhr

vor Termin unter: anmeldung@museum-traiskirchen.at

Sonntag, 10. 5. 2026

17.00 Uhr, Schloss Tribuswinkel, Schloßallee 5

Muttertagskonzert des Musikverein Tribuswinkel

Eintritt: Freie Spende!

Im Schlechtwetterfall im Leo Fuhrmann-Saal

Mittwoch, 13. 5. 2026

15.00 Uhr, Mühlbachwirt, Tribuswinkel, Kirchenplatz 8

Literatur und Kaffee für Mitglieder und
Gäste des Literarischen Cirkel Thermenland

Donnerstag, 14. 5. 2026

18.30 Uhr, Mühlbachwirt, Tribuswinkel, Kirchenplatz 8

„Bürgerinitiative Gasthauskino“ -

zur Pflege der Kommunikation im Ort

„Die alte Weisheit hinter Christi Himmelfahrt“ -
Y Film von Wolf-Dieter Storl mit anschließender
Gesprächsrunde und Buchvorstellung

Freier Eintritt

Weitere Infos unter jh@gorkiewicz.at oder
www.gorkiewicz.at

Donnerstag, 14. 5. bis Sonntag, 17. 5. 2026

11 bis 20 Uhr, Stadtpark Traiskirchen

13. Familienfest

der Islamischen Föderation Traiskirchen

Freitag, 15. 5. 2026

Einlass: 18.00 Uhr, Beginn: 19.00 Uhr,
GeorgSchütz-Saal, Oeynhausen,
Leopold Klimesch-Straße 24

„Frauen und Kinder zuerst“

Kabarett mit Eva Maria Marold

19.00 Uhr, Stöhrs Lesefutter, Traiskirchen,
Otto Glöckel-Straße 2-4

Bouchal/Sachslehner – „Seegrotte Hinterbrühl“

Unkostenbeitrag € 13,00,

Anmeldung und Bezahlung bei Stöhrs Lesefutter,
Tel. 02252/57097

Samstag, 16. 5. 2026

Feuerwehrhaus Wienersdorf, Schöffelstraße 7

30. Feuerwehrfest der FF Wienersdorf

09.00 bis 12.00 Uhr - Feuerlöscherüberprüfung,

10.00 bis 13.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr Blutspenden,

14.00 bis 16.00 Uhr Kinderprogramm;

ab 18.00 Uhr Unterhaltung mit „Echt STARK“;

Warme Küche von 11.00 bis 23.00 Uhr

10.00 Uhr, Garten der Begegnung, Traiskirchen,
Einödstraße 3-5

Orientalisches Frühstück

(Reservierung bei Delshad Bazari +43 660 32 94 938
oder hallo@gartenderbegegnung.com)

Marktstand mit frischem Gemüse & Glasware

Garten der Begegnung

<https://www.gartenderbegegnung.com/>

TRIBUSWINKLER FEUERWEHR FEST



29. – 31. MAI

FR. 29. MAI	SO. 31. MAI
19:00 Festeröffnung	10:00 Messe & Festakt
ab 21:00 Clubbing	danach Frühschoppen
SA. 30. MAI	14:00 Schlusstombola
ab 11:30 Festbetrieb & Mittagstisch	
ab 13:00 Kinderprogramm	Die FF Tribuswinkel freut sich auf Ihren Besuch!
ab 20:00 Musik & Tanz	

30. FEUERWEHRFEST




16.5+17.5.2026

im Feuerwehrhaus Wienersdorf

Samstag, 16. Mai 2026

10 – 13 / 14 – 17:00 Uhr	Blutspenden
9 – 12 Uhr	Feuerlöscherüberprüfung
14 – 16 Uhr	Kinderprogramm: Fahrten mit den Feuerwehrautos, Kinderzielspritzen und vieles mehr
ab 18:00 Uhr	Unterhaltung mit „Echt STARK“
ca 23:00 Uhr	Quizverlosung

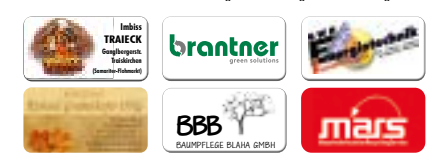
Sonntag, 17. Mai 2026

9 Uhr	Feldmesse mit der Stadtkapelle Traiskirchen
10 – 14:00 Uhr	Frühschoppen mit „Echt STARK“

Eintritt frei!

Warme Küche Sa 11:00 – 23:00 und So 11:00 – 14:00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

FKDT ABI Walter Hanser
Schöffelstraße 7, 2514 Traiskirchen-Wienersdorf
Der Reinerlös dient der Anschaffung und Erhaltung von Feuerwehrgeräten!



TRAIKIRCHNER JAZZCAFÉ



VIENNA HOT DiXXiES

2. JUNI 2026, 19 UHR



Eintritt: Freie Spende
Reservierung erforderlich
info@ristorante-pierino.at
02252/ 57 227

RISTORANTE PIERINO
Hauptplatz 19, 2514 Traiskirchen

EINE INITIATIVE VON **pro jazz** MIT UNTERSTÜTZUNG DER **Stadtgemeinde Traiskirchen**

WIR SIND  KULTUR Traiskirchen

Aktiv-Café

TRAIKIRCHNER GENERATIONENCAFÉ

Bürgermeisterin Sabrina Divoky
zu Gast im Aktiv Café

Lernen Sie Bürgermeisterin Sabrina Divoky in gemütlicher Atmosphäre kennen. Stellen Sie Ihre Fragen und freuen Sie sich auf persönliche Einblicke. Unser Ehrenamts-Team verwöhnt Sie mit Kaffee und hausgemachten Mehlspeisen.

immer mit dabei
Digi-Dolmetscher Andreas Berger

Freitag, 22. Mai von 14 bis 17 Uhr
BiZENT Arkadia, Arkadiaweg 1, Traiskirchen

weitere Termine:
• Malen nach Zahlen & Sudoku
26. Juni 2026 | 14 bis 17 Uhr



traiskirchen.gv.at/
seniorinnen/
aktiv-cafe

WIR SIND  SENIOREN Traiskirchen

Veranstaltungen

Samstag, 16. 5. 2026

10.00 Uhr, Seelenwerkstatt im Schloss Tribuswinkel, Schloßallee 5

„Herzschlag & Seele – Offener Trommelkreis“

Eine Seelenverbindung durch Klang und Rhythmus, im Einklang mit dir selbst, ohne Leistungsdruck

Anmeldung:

ganzheitlichgesundmessenundevents@gmx.at

Sonntag, 17. 5. 2026

Feuerwehrhaus Wienersdorf, Schöffelstraße 7

30. Feuerwehrfest der FF Wienersdorf

09.00 Uhr, Feldmesse mit der Stadtkapelle

10.00 bis 14.00 Uhr, Frühschoppen mit „Echt STARK“

Warme Küche von 11.00 bis 14.00 Uhr

10.00 bis 11.30 Uhr, Museum Traiskirchen,

Möllersdorf, Wolfstraße 18,

Treffpunkt: Museumskassa

Lost Places der Arbeit - Rundgang durch die ehemalige Kammgarnspinnerei mit Walter Marban

Eintritt: Freie Spende, begrenzte Teilnehmer:innenzahl

Anmeldungen bitte bis Freitag 12.00 Uhr

vor Termin unter: anmeldung@museum-traiskirchen.at

ab 10.00 Uhr, Gasthof Janda-Wanasek, Möllersdorf, Guntramsdorfer Straße 10 – 12

Frühschoppen

Um Reservierung unter Tel. 02252/52690 wird gebeten.

15.00 bis 18.00 Uhr, Stadtsäle Traiskirchen,

Hauptplatz 18

Die Stadtgemeinde Traiskirchen lädt ein zum

Gemütlichen Nachmittag mit Musik und Tanz mit „Schlager-Herzog Hans Kop“

Unkostenbeitrag: EURO 5,- pro Person

Mittwoch, 20. 5. 2026

16.00 Uhr, Heurigen Gross, Möllersdorf,

Karl Adlitzer-Straße 47

Preisschnapsen für Mitglieder

der NÖs Senioren Traiskirchen

Donnerstag, 21. 5. 2026

17.00 bis 19.00 Uhr, Atelier von Frau Gabi Jeitschko,

Wienersdorf, Bauernstraße 4a

Begegnung mit dem Sonnendrachen

Thema: Natur trifft Kunst – wir bemalen

Fundstücke aus der Natur – bitte Fundstücke

mitbringen – kleine Auswahl an Steinen

und Stöcken, Schneckenhäusern und

Rinde ist jedoch vorhanden. (Lackstifte)

Offener Atelier-Abend

Um Anmeldung unter 0677/62820915 per SMS oder

unter office@ergotherapie-baden.at wird gebeten.

Donnerstag, 21. 5. 2026

19.00 Uhr, Leopold Fuhrmann-Saal, Tribuswinkel, Kirchenplatz 8

Liegekonzert von Johannes J. Kronegger

ABGESAGT!

Freitag, 22. 5. 2026

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, BiZENT Arkadia,

Traiskirchen, Arkadiaweg 1

Bürgermeisterin Sabrina Divoky

zu Gast im Aktiv-Café

Lernen Sie Bürgermeisterin Sabrina Divoky in gemütlicher Atmosphäre kennen. Stellen Sie Ihre Fragen und freuen Sie sich auf persönliche Einblicke.

Unser Ehrenamts-Team verwöhnt Sie mit Kaffee

und hausgemachten Mehlspeisen.

19.00 Uhr, Stöhrs Lesefutter, Traiskirchen,

Otto Glöckel-Straße 2-4

Stefan Kutzenberger – „Die Liste der Lebenden“

Unkostenbeitrag € 13,00,

Anmeldung und Bezahlung bei Stöhrs Lesefutter,

Tel. 02252/57097

19.00 Uhr, Weingut Schaflerhof, Traiskirchen,

Wiener Straße 9 – 11

Böhmisch-Mährischer Heurigenabend

mit der Stadtkapelle Traiskirchen

geöffnet ab 16 Uhr, Tischreservierung

erbeten unter 0699/15237800

Findet nur bei Schönwetter statt!

Samstag, 23. 5. 2026

10.00 bis 16.00 Uhr, Garten der Begegnung,

Traiskirchen, Einödstraße 3-5

Jungpflanzenmarkt

10.00 Uhr, Garten der Begegnung, Traiskirchen,

Einödstraße 3-5

Orientalisches Frühstück

(Reservierung bei Delshad Bazari +43 660 32 94 938

oder hallo@gartenderbegegnung.com)

Marktstand mit frischem Gemüse & Glasware

Garten der Begegnung

<https://www.gartenderbegegnung.com/>

18.30 Uhr, Schloss Tribuswinkel, Festsaal, Schloßallee 5

„Bürgerinitiative Gasthauskino“ -

zur Pflege der Kommunikation im Ort

Film „WOLLKE“ - von Johannes H. Gorkiewicz

mit Bilderausstellung der im Bild gezeigten Werke.

Weitere Infos unter jh@gorkiewicz.at oder

www.gorkiewicz.at

Die Gemeindepost gratuliert!



Edeltraut Braunegg aus Tribuswinkel feierte vor kurzem ihren **85. Geburtstag**. Bürgermeisterin Sabrina Divoky, STRⁱⁿ Christa Majnek, Ortsvorsteher GR Stefan Magloth und GRⁱⁿ Ruth Siman stellten sich bei ihr als Gratulanten ein und überreichten ihr die Ehrengaben der Stadtgemeinde.



Die Möllersdorferin **Dipl. Ing. Barbara Lypka** feierte ihren **80. Geburtstag**. Bürgermeisterin Sabrina Divoky, STRⁱⁿ Christa Majnek und Ortsvorsteher GR Josef Riesner gratulierten ihr und wünschten ihr noch weitere Jahre viel Glück und Gesundheit.



Die Stadtgemeinde Traiskirchen gratuliert **Erika Toblier** aus Tribuswinkel zu ihrem **85. Geburtstag**. Seitens der Gemeinde stellten sich Bürgermeisterin Sabrina Divoky, STRⁱⁿ Christa Majnek und Ortsvorsteher GR Stefan Magloth bei ihr als Gratulanten ein.



BÖHMISCH - MÄHRISCHER HEURIGENABEND

mit der Stadtkapelle Traiskirchen

Freitag | 22.05.2026 | 19:00 Uhr

Weingut Schaflerhof

Traiskirchen, Wiener Straße 9 - 11

Geöffnet ab 16 Uhr

Tischreservierung erbeten unter 0699/15237800.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Findet nur bei Schönwetter statt!

ZVR 277267868

JUNGPFLANZEN MARKT

im
GARTEN DER BEGEGNUNG
Gemeinsam
Landwirtschaften

Einödstraße 3-5 | 2514 Traiskirchen



Samstags
11. April, 25. April,
09. Mai & 23. Mai
10:00-16:00



Hurra! Die Gartensaison beginnt!

Schaut vorbei, deckt euch mit Pflänzchen ein, so tut ihr euch selbst und dem Garten der Begegnung etwas Gutes!

Veranstaltungen

Dienstag, 26. 5. 2026

Einlass: 18.00 Uhr, Show-Beginn: 20.00 Uhr,
Weingut Schaflerhof, Traiskirchen, Wiener Straße 9 - 11
„Eine klassische Reise um die Welt“
Internationale Klassiker – Oper –
Operette – Italienische Lieder
Eintrittskarten: € 24,00
Reservierungen und Infos: 0669/15237800

Donnerstag, 28. 5. 2026

18.30 Uhr, Mühlbachwirt, Tribuswinkel, Kirchenplatz 8
**„Bürgerinitiative Gasthauskino“ -
zur Pflege der Kommunikation im Ort**
Y-Lesung von Parthasarathi zu den Themen:
Wissenschaft, Spiritualität im Westen, Geben etc.
mit anschließender Gesprächsrunde
Weitere Infos unter jh@gorkiewicz.at oder
www.gorkiewicz.at

Freitag, 29. 5. 2026

18.00 Uhr, Seelenwerkstatt im Schloss Tribuswinkel,
Schloßallee 5
Kreativworkshop „Seelenschreiben“
Durch intuitives Schreiben kommst du in Kontakt mit
deiner Seele.
Anmeldung:
ganzheitlichgesundmessenundevents@gmx.at

Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr,
Überdachte Eislaufhalle, Traiskirchen,
Hochmühlstraße 30
Kabarett Omar Sarsam „The Best Of“
AUSVERKAUFT !

Feuerwehrhaus Tribuswinkel, A. Afritsch-Gasse 2
Feuerwehrfest der FF Tribuswinkel
19.00 Uhr Eröffnung und Bieranstich
anschließend Musikprogramm mit „Matt Foxx“ und
„StereoParty“

Samstag, 30. 5. 2026

10.00 Uhr, Garten der Begegnung, Traiskirchen,
Einödstraße 3-5
Orientalisches Frühstück
(Reservierung bei Delshad Bazari +43 660 32 94 938
oder hallo@gartenderbegegnung.com)
Marktstand mit frischem Gemüse & Glasware
Garten der Begegnung
<https://www.gartenderbegegnung.com/>

Feuerwehrhaus Tribuswinkel, A. Afritsch-Gasse 2
Feuerwehrfest der FF Tribuswinkel
ab 11.30 Uhr Festbetrieb mit Verköstigung
13.00 bis 19.00 Uhr Kinderprogramm
ab 20.00 Uhr Musik und Tanz mit „Die Traisentaler“

Sonntag, 31. 5. 2026

Feuerwehrhaus Tribuswinkel, A. Afritsch-Gasse 2
Feuerwehrfest der FF Tribuswinkel
10.00 Uhr, Hl. Messe mit anschl. Festakt,
danach Frühschoppen mit MV Tribuswinkel
und Kinderprogramm

10.00 bis 11.30 Uhr, Museum Traiskirchen,
Möllersdorf, Wolfstraße 18,
Treffpunkt: Museumskassa
**Lost Places der Arbeit - Rundgang durch die ehe-
malige Kammgarnspinnerei mit Günther Gutmann**
Eintritt: Freie Spende, begrenzte Teilnehmer:innenzahl
Anmeldungen bitte bis Freitag 12.00 Uhr vor Termin
unter: anmeldung@museum-traiskirchen.at

15.00 bis 18.00 Uhr, Georg-Schütz-Saal, Oeynhausen,
Leopold Klimesch-Straße 24
Die Stadtgemeinde Traiskirchen lädt ein zum
**Gemütlichen Nachmittag mit Musik und Tanz
mit „Schlager-Herzog Hans Kop“**
Unkostenbeitrag: EURO 5,- pro Person

Montag, 1. 6. 2026

18.00 Uhr, Seelenwerkstatt im Schloss Tribuswinkel,
Schloßallee 5
**„Intuitiv Trommeln“ – spielerisch trommeln,
mit Freude am Rhythmus, ohne Vorkenntnisse**
Anmeldung:
ganzheitlichgesundmessenundevents@gmx.at

Dienstag, 2. 6. 2026

19.00 Uhr, Ristorante Pierino, Hauptplatz 19
Projazz und die Stadtgemeinde Traiskirchen laden ein
zum
Traiskirchner JazzCafé – mit „VIENNA HOT DIXXIES“
Die erfrischend vielseitige Dixie-Band bringt
Jazz-Standards, klassischen Swing, Blues-
und Latin-Tunes, samtige Balladen
Platzreservierung NUR unter 02252/57 227 -
Infos zur Veranstaltung unter 0699/103 11 726

Donnerstag, 4. 6. 2026

18.30 Uhr, Mühlbachwirt, Tribuswinkel, Kirchenplatz 8
**„Bürgerinitiative Gasthauskino“ -
zur Pflege der Kommunikation im Ort**
Y-Film mit Theologe und Psychotherapeut Eugen Dre-
wermann
„Lehren der Demut in selbstverliebten Zeiten“
mit anschließender Gesprächsrunde
Weitere Infos unter jh@gorkiewicz.at oder
www.gorkiewicz.at

Veranstaltungen

Freitag, 5. 6. 2026, 10.00 bis 17.30 Uhr, und
Samstag, 6. 6. 2026, 10.00 bis 13.00 Uhr,
Weinbau Fam. Fischer, Tribuswinkel, Sngerhofgasse 13
Fischer's Hofladen

Samstag, 6. 6. 2026

10.00 Uhr, Garten der Begegnung, Traiskirchen,
Einödstraße 3-5

Orientalisches Frühstück

(Reservierung bei Delshad Bazari +43 660 32 94 938
oder hallo@gartenderbegegnung.com)

Marktstand mit frischem Gemüse & Glasware

Garten der Begegnung

<https://www.gartenderbegegnung.com/>

10.00 bis 15.00 Uhr, „Die guten Samariter“,
Traiskirchen, Wienersdorfer Straße 19

Hallen-Flohmarkt des ASB Traiskirchen-Trumau

Der Erlös wird für den Ankauf von medizinischem
Equipment und für Sanittsmaterial verwendet.

**Warenannahme immer am Mittwoch von 16.00 bis
18.00 Uhr** (ausgenommen Feiertage)

14.00 bis 18.00 Uhr, Schloss Tribuswinkel, Schloßallee 5
LESEFEST der Stadtbibliothek

Sonntag, 7. 6. 2026

10.00 – 11.30 Uhr, Museum Traiskirchen, Möllersdorf,
Wolfstraße 18,

„Feuer & Flamme: Das Feuerwehrauto kommt...“

für Kinder ab 6 Jahren

Eintritt: 3,- Kinder/ 4,80,- Erwachsene | Begrenzte
Teilnehmer:innenzahl

Anmeldungen bitte bis Freitag 12:00 vor Termin unter:
anmeldung@museum-traiskirchen.at

Dienstag, 9. 6. 2026

Treffpunkt um 18.30 Uhr, Schlosspark Tribuswinkel,
beim Eingang – Dauer ca. 1,5 Stunden

FNL Krutertreff –

Kräuterwanderung „Was blht denn da?“

Anmeldung: Monika Vana, monika.vana@drei.at
www.pflanzenkreis.at



Kostenlose Rechtsberatung durch Rechtsanwalt

Dr. Hans Peter Kandler

**am Dienstag, dem 19. 5. 2026,
von 15.00 bis 17.00 Uhr**

**im BiZENT, 1. Stock,
Traiskirchen, Arkadiaweg 1**

**Es wird um telefonische Voranmeldung
unter 02622/69567, Anwaltskanzlei von
Dr. Hans Peter Kandler, gebeten.**

In der Anwaltskanzlei

Steiner & Partner

**ist eine unentgeltliche rechtsfreundliche
Beratung nach telefonischer Auskunft
in Baden möglich. Tel. (02252) 85500.**

**GEÖFFNET
DIENSTAG, MITTWOCH &
DONNERSTAG
VON 15 BIS 20 UHR**

CONTACT US
TEL 0670 205 81 02
MAIL JUZ.KOMET@GMAIL.COM
INSTA JUZ_KOMET

**WIENERSDORFERSTRASSE 17
2514 TRAIKIRCHEN**

**KOMM
VORBEI!**

WIR SIND TRAIKIRCHEN



Franz Kroller

Sternwarte Traiskirchen

jeden Montag um 20 Uhr und
jeden ersten Sonntag im Monat um 10.30 Uhr
sowie ganzjährig nach Vereinbarung
<http://www.sternwarte-traiskirchen.org>
E-Mail: team@sternwarte-traiskirchen.org
Tel. (02252) 57 1 92

Der durch private Initiative entstandene Verein

Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft

Wienersdorferstrom kurz (**EEG Wienersdorferstrom**)
stellt sich vor.

Es freut uns, daß wir heute den Verein Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft Wienersdorferstrom vorstellen dürfen.

Eine Energie Gemeinschaft ist ein bevorzugter Lieferant, welcher Sie immer dann mit Strom beliefert, wenn in der Gemeinschaft Strom erzeugt wird. Sie behalten Ihre bestehenden Lieferverträge! Als Grundlage der Verteilung werden die Viertelstunden - Energiewerte angewendet. Uns werden diese Werte von den Wiener Netzen zur Verfügung gestellt.

Wir richten uns gezielt an **Mieter, Wohnungsbesitzer, Reihenhausbewohner** und an all jene, die keine Möglichkeit haben, eine eigene PV Anlage zu errichten. Eine Mitgliedschaft ist in den Ortsteilen Traiskirchen, Möllersdorf, Wienersdorf im Versorgungsbereich des Umspannwerkes TRAI22 möglich. Die Teilnahme an der EEG Wienersdorferstrom ermöglicht Ihnen, günstigen grünen Strom aus der Nachbarschaft, erzeugt durch private PV Anlagen zu beziehen.

Unser **Preismodell** sieht vor :

Abnehmer: bezahlen den leistungsgewichteten Mittelwert der Vergütung an die Einspeiser plus eine kleine Servicegebühr. Die Servicegebühr bildet die Kosten für Abrechnungssoftware und variable Kosten ab (je mehr Strom geteilt wird, desto geringer wird die Servicegebühr). Zur Zeit gesamt **9,07 Cent/kWh** (Umsatzsteuerbefreit Kleinunternehmen gemäß § 6 Abs 1 Z 27 UStG 1994) Weiters entfallen Elektrizitätsabgabe und Erneuerbaren-Förderbeitrag und die reguläre Netzgebühr wird um 28% reduziert. **Die Ersparnis beträgt rund 3,2 Cent/kWh** auf der Rechnung des Netzbetreibers.

Einspeiser: erhalten einen fixen Betrag je kWh, errechnet aus den durchschnittlichen Gestehungskosten abzüglich Förderungen geteilt durch die jährlich angenommene Erzeugungsleistung auf 20 Jahre. Dieser Preis ist nach Anlagegröße gestaffelt. Die Vergütung beträgt bis zu 10,25 Cent/kWh.

Mit einem **Mitgliedsbeitrag** von **12 Euro pro Jahr** pro Zählpunkt decken wir unsere Fixkosten, wie Bankkonto, Website, Steuerberatung.

Mittels **WebApp** können alle Mitglieder Ihren Energieverbrauch auf jedem Smartphone, Tablet oder PC monitieren.

Die Abrechnung erfolgt vierteljährlich und die Bezahlung ist nur mittels Bankeinzug (SEPA Lastschriftverfahren) möglich.

Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Unser Internetauftritt ist in Umsetzung.

Weitere Fragen bitte an

Bernhard Bukovec

EEG Wienersdorferstrom

Obmann

ZVR1942631435

E. Wienersdorferstrom@icloud.com

T 0677 63154544

Preisangaben vorbehaltlich Preisblatt und Gesetzlicher
Änderungen 20.4.2026



Ein Tag voller Gesang, Gemeinschaft und guter Stimmung

NIEDERÖSTERREICHISCHER SINGTAG 2026 DES ÖSTERREICHISCHEN ARBEITERSÄNGERBUND IN TRIBUSWINKEL

Am 18. April 2026 fand ein gemeinsamer Singtag des Niederösterreichischen Arbeitersängerbundes in Tribuswinkel statt, an welchem Sänger und Sängerinnen von zwölf Chören aus ganz Niederösterreich und Wien teilnahmen. Sogar aus der Steiermark waren Teilnehmer:innen dabei. Mit insgesamt zwölf Sängerinnen und Sängern war die Singgruppe Tribuswinkel heuer vertreten.

Mit drei Referent:innen und drei Stimmbildner:innen, wurden nicht nur etliche Lieder einstudiert, sondern es bestand auch die Möglichkeit für jeden Einzelnen sein Wissen und Können in persönlicher Stimmbildung zu erweitern. Das gemeinsame Singen im gemischten Chor im Leo Fuhrmann-Saal und auch Lieder für Frauen und Männer getrennt aufführen zu können, machte allen Teilnehmenden sichtlich Spaß. Beim gemeinsamen Mittagessen konnten Kontakte geknüpft und auch Erfahrungen ausgetauscht werden.

Unsere Landeschorleiterin Helga Riedl eröffnete den Tag, welcher unter dem Motto „In guter Stimmung“ stand. Bundeschorleiter Christian Stary, Helga Riedl und Carmen Nickel-Unterholzer bemühten sich redlich in dieser kurzen Zeit, soviel wie möglich aus allen Teilnehmer:innen herauszuholen, und trotzdem viel Freude beim Singen zu bereiten.



Gute Stimmung beim Niederösterreichischen Singtag 2026 im Leo Fuhrmann-Saal in Tribuswinkel: Sängerinnen und Sänger aus zwölf Chören ließen gemeinsam ihre Stimmen erklingen und sorgten für ein eindrucksvolles musikalisches Miteinander.

Auch unser Bundesvorsitzender Robert Fischer nahm mit über 70 anderen Sängerinnen und Sängern an diesem Workshop teil. Ortsvorsteher Stefan Magloth überbrachte Grußworte von Bürgermeisterin Sabrina Divoky.

Das Ambiente des Leo Fuhrmann-Saals, mit den organisatorischen Möglichkeiten rundherum und der guten Lage, hat allen wieder sehr gut gefallen und diese Veranstaltung wird weiterhin in unserem schönen Tribuswinkel stattfinden!

LESUNG



EDEN
Wenn das
Sterben beginnt

MIT MARC ELSBERG

**FREITAG,
29. MAI 2026, 18.30 UHR**

EINLASS AB 18 UHR
BÜCHERTISCH VON



STADTBIBLIOTHEK TRAIKIRCHEN
ARKADIAWEG 1, 2514 TRAIKIRCHEN

RESERVIERUNG ERFORDERLICH
stadtbibliothek@traiskirchen.gv.at

EINTRITT FREI
maximal zwei Plätze pro Reservierung



WIR SIND  **KULTUR**
Traiskirchen



FÜR DIE DRUCK.AT TRAISKIRCHEN LIONS IST DIE HEURIGE SAISON VORBEI! In Spiel 1 der diesjährigen Playoffs gelingt es unseren **druck.at Traiskirchen Lions** nicht, den Heimvorteil von den **Hefte Helfen Kapfenberg Bulls** zu stehlen. Angepeitscht von den zahlreich mitgereisten Fans liefern sich unsere Löwen einen würdigen Playoff-Kampf, unterliegen schlussendlich jedoch mit **88:79**.

Direkt in den ersten Minuten des Spiels bekommen unsere Löwen zu spüren, dass man heute beim Tabellenersten der win2day Superliga zu Gast ist. Die Bulls eröffnen bereits in den ersten Spielminuten ein offensives Feuerwerk. Das Resultat: Nach nur wenigen Minuten sehen sich die LIONS mit einem beträchtlichen Rückstand konfrontiert. Daran ändert sich auch im zweiten Viertel vorerst nichts - mühsam erarbeiten sich die Löwen ihre Punkte, während Kapfenberg von draußen die Lichter auswirft. Zur Pause ist man jedoch mit einem 14-Punkte-Rückstand noch in Reichweite. In der zweiten Halbzeit findet die Mannschaft von Coach Danek dann vor allem offensiv einen besseren Rhythmus. Die Heimmannschaft zeigt sich davon jedoch unbeeindruckt - Zotov, Green und Jones treffen weiterhin nach Belieben und halten die LIONS auf Distanz. Erst im letzten Viertel gelingt den Löwen ein Vorstoß. Gut herausgespielte Abschlüsse und defensive Stopps lassen den Rückstand zwischenzeitlich auf sechs Punkte schmelzen. Die wichtigen Würfe fallen jedoch nicht, weshalb es im ersten Spiel nicht für den Sieg reicht. Am Ende waren es wohl die Dreipunker, die das Spiel entschieden haben. Während die Kapfenberger rund die Hälfte (48%) ihrer Würfe von draußen trafen, reichte die 16%-Quote unserer Löwen an diesem Tag nicht aus.

Scorer der **druck.at Traiskirchen Lions**: Viksne 17; Lasenbergs 16; Monroe 13; Moors & Maddox je 10; Feiel 5; Hofstädter 4; Dietz & Winkler je 2; Oguamalam; Onyemaechi; Kühteubl.

Auch im ersten Heimspiel der diesjährigen Playoffs der win2day Basketball Superliga können unsere **druck.at Traiskirchen Lions keinen Sieg einfahren. Nach der 78:92**

Niederlage heißt es für unsere Löwen nun: "do-or-die". **druck.at Traiskirchen Lions vs.**



Vielen Dank für die Übernahme der Patronanz im letzten Heimspiel der Saison an Bürgermeisterin Sabrina Divoky, die gemeinsam mit Sohn Alexander den Ehrenaufwurf vornahm. ©Basketball Austria/Martin Pröll

Im gut gefüllten **druck.at Lions Dome** merkt man am heutigen Abend sofort, dass die Löwen auf den Ausgleich in der Serie brennen. Der klare Underdog aus Traiskirchen startet stark in das Spiel - die Bulls aus Kapfenberg geben aber nicht nach. Auf jede Aktion der Löwen haben die Legionäre der Bulls die richtige Antwort parat. Dementsprechend ausgeglichen ist das Spiel in den ersten Minuten. Trotzdem darf die Lions-Anhängerschaft jubeln, als der erste verwandelte Freiwurf ihnen eine gratis Portion Pommes bei McDonald's, gesponsert von der Safare Burgers GmbH, beschert. In der zweiten Hälfte kann sich vorerst kein Team entscheidend absetzen. Im dritten Viertel steht die Defensive ganz besonders im Vordergrund - wichtige Stopps auf beiden Seiten des Parketts versprechen eigentlich ein knappes Spiel bis zum Ende. Doch direkt zu Beginn des letzten Abschnitts lassen die Bulls ihre Klasse aufblitzen - Punkte von Fields und Zotov bringen die Kapfenberger in Führung. Daraufhin verlieren die LIONS den Anschluss, leisten sich bittere Ballverluste und müssen sich am Ende zweistellig geschlagen geben. Um nicht in die Sommerpause geschickt zu werden, dürfen sich unsere Löwen daher von nun an keinen Fehltritt mehr erlauben.

Scorer der **druck.at Traiskirchen Lions**: Moors 24; Monroe 15; Viksne 13; Feiel 9; Lasenbergs 8; Maddox & Hofstädter je 3;

Dietz 2; Oguamalam 1; Winkler; Kühteubl; Onyemaechi.

Auch im dritten und nun letzten Spiel der Serie können unsere **druck.at Traiskirchen Lions den Tabellenführer aus Kapfenberg nicht bezwingen. Am Ende ist es erneut eine 50%-ige Dreipunktquote, die den Hefte Helfen Bulls zum 83:71 Sieg über die Löwen verhilft.** Ähnlich ausgeglichen wie das Heimspiel am Mittwoch beginnt auch das Spiel 3 am heutigen Sonntag in der SPH Walfersam. Noch im ersten Viertel können sich die Gastgeber etwas absetzen, die Löwen halten den Rückstand jedoch im Rahmen und bleiben in Schlagdistanz. Eine Wende zu Ungunsten der Löwen nimmt das Spiel, als Kapfenberg-Guard Quinton Green alle fünf seiner Dreipunktversuche in der ersten Halbzeit verwandelt. In kürzester Zeit liegen die Löwen nun zweistellig zurück und können sich vor der Pause auch nicht mehr entscheidend annähern. Erst in den zweiten Spielhälfte und vor allem in Person von Davids Viksne können die LIONS eine Aufholjagd starten. Mühsam kämpft die Mannschaft von Coach Danek sich zurück in das Spiel und lässt den Vorsprung der Bulls Punkt-für-Punkt schwinden. Im letzten Abschnitt liegt man wenige Minuten vor Schluss sogar nur noch sechs Zähler zurück. Doch auch heute gibt das routinierte Team aus Kapfenberg das Spiel nicht mehr aus der Hand. Die LIONS müssen sich daher mit einer bitteren Niederlage aus der win2day Basketball Superliga-Saison 2025/26 verabschieden. Scorer unserer **druck.at Traiskirchen Lions**: Viksne 26; Moors 14; Monroe 13; Lasenbergs 7; Feiel 4; Winkler 3; Hofstädter & Kühteubl je 2; Dietz; Oguamalam; Onyemaechi; Maddox



Nach drei Niederlagen gegen die Kapfenberg Bulls im Viertelfinale verabschieden sich die LIONS aus der heurigen Saison. ©Sandra Cermak



KAMPFMANNSCHAFT UNTERLIEGT – RESERVE UND DAMEN SORGEN FÜR LICHTBLICKE

Beim FC Tribuswinkel verlief das vergangene Fußballwochenende mit gemischten Ergebnissen. Während die Kampfmannschaft eine Niederlage hinnehmen musste, überzeugten sowohl die Reserve als auch die Frauenmannschaft mit starken Leistungen.

Kampfmannschaft unterliegt trotz Führung

Ersatzgeschwächt durch Verletzungen, Krankheit und berufliche Ausfälle musste sich die Kampfmannschaft dem Tabellennachbarn aus Teesdorf mit 1:3 geschlagen geben. Dabei begann das Spiel vielversprechend: Florian Scharz erzielte früh das 1:0. In weiterer Folge drehten jedoch die Gäste die Partie. Zudem fehlte mit Ümit Yildirim der beste Torschütze der Herbstsaison im Frühjahr. Nun ist das Team gefordert, die Ausfälle zu kompensieren und wieder Punkte zu holen. Ein herzliches Dankeschön gilt Franz Gartner (Volksbank) für die Ballspende.

Reserve und Damen überzeugen

Die Reserve sorgte mit einem starken 5:0 gegen den Tabellenführer aus Teesdorf für ein Ausrufezeichen und bleibt auf Rang drei. Den Ehrenanstoß übernahm Gemeinderat Martin Otto.

Die Frauenmannschaft feierte einen verdienten 2:1-Sieg gegen Willendorf und schloss damit wieder zum Tabellenmittelfeld auf. Spielpatron war Gemeinderat Mathias Kohl.



Franz Gartner (links) übergibt die Matchbälle an den FC Tribuswinkel – herzlichen Dank für die Unterstützung.



Die Damen des FC Tribuswinkel vor dem Anpfiff: konzentriert, geschlossen und bereit für den nächsten Sieg.

FC Tribuswinkel gegen SC Felixdorf LICHT UND SCHATTEN BEIM HEIMSPIEL

Die Kampfmannschaft des FC Tribuswinkel musste ersatzgeschwächt durch Verletzungen, Krankheiten und familiäre Ausfälle gegen den Titelanwärter aus Felixdorf antreten.

Kampfgeist trotz Rückschlag

Trotz großem Einsatz fiel das Ergebnis mit 1:6 deutlich aus, auch wenn der Spielverlauf einen so großen Unterschied nicht widerspiegelte. Den Treffer für Tribuswinkel erzielte Mustafa Helvaci. Nun gilt es, als Team noch enger zusammenzurücken und in den kommenden Spielen wieder anzugreifen.

2:0-Erfolg für die Reservemannschaft

Erfreulicher verlief der Spieltag für die Reservemannschaft: Mit einem verdienten 2:0-Erfolg gegen Felixdorf konnte der dritte Tabellenplatz erfolgreich abgesichert und der Anschluss an die Spitze gehalten werden.



Die Kampfmannschaft des FC Tribuswinkel stellte sich trotz schwieriger personeller Situation mit vollem Einsatz der Herausforderung gegen Felixdorf.



Ballspende

Ein herzlicher Dank gilt Bürgermeisterin Sabrina Divoky für die Ballspende sowie den Ehrenanstoß bei diesem Meisterschaftsspiel.

Herzschlagfinale mit Happy End

LANDESMEISTERTITEL IM BOWLING

Die beiden Tribuswinkler Isabella und Peter Rohrhofer holten sich gemeinsam mit ihrer Mannschaft in einem packenden Herzschlagfinale den Landesmeistertitel im Bewerb Mix Trio Bowling.

Mit starkem Teamgeist, Präzision und Nervenstärke sicherten sie sich diesen großartigen Erfolg und vertreten Niederösterreich nun im Mai bei den österreichischen Meisterschaften in Wien.

Die Stadtgemeinde Traiskirchen gratuliert herzlich zu dieser beeindruckenden Leistung und wünscht für die Staatsmeisterschaften viel Erfolg und Gut Holz!



Landesmeister:innen im Mix Trio Bowling mit Isabella und Peter Rohrhofer aus Tribuswinkel nach dem packenden Finalerfolg.

Auftakt zur Baseball-Bundesliga Saison

GROSSER JUBEL BEIM NACHWUCHS

Zum Auftakt der neuen Baseball-Bundesliga-Saison wartete auf die Traiskirchen Grasshoppers mit dem amtierenden Meister aus Wiener Neustadt gleich eine große Herausforderung. Trotz zweier Niederlagen zeigte das Team Kampfgeist, während der Nachwuchs mit einem internationalen Turniersieg für ein echtes Highlight sorgte.

Diving Ducks - Grasshoppers 16:5

Starker Start der Hoppers mit früher Führung durch einen Homerun von Carlos Rubio, doch die Ducks übernahmen rasch das Spiel. Nach kurzer Aufholjagd brach Traiskirchen ab dem 5. Inning ein – drei Homeruns besiegelten die Niederlage.

Grasshoppers - Diving Ducks 5:12

Beim Heimspiel, eröffnet durch Bürgermeisterin Sabrina Divoky mit dem traditionellen ersten Pitch, gerieten die Hoppers früh in Rückstand. Trotz Aufholjagd auf 4:6 entschieden die Gäste das Spiel im 8. Inning endgültig.



U16: Alexander Horvath, Clemens Fuss, Tobias Schwarzenacker und Max Pramhas mit Coach Alexander Fuss.

re.: Bürgermeisterin Sabrina Divoky, am Hoppersfeld mit Obmann Peter Feichtinger und Spieler Ferdinand Steurer



© Fotos: Jürgen Pichler

Historischer Erfolg für Österreichs Baseball

Das U16-Akademie-Team gewann in Prag das europäische Qualifikationsturnier für die World Series in Illinois. Gegen 15 Teams setzte sich die Auswahl unter Headcoach Alexander Fuss durch – ein historischer Erfolg für Österreichs Baseball.

GEMEINSAM GEGEN DEN STAUDENKNÖTERICH

Im Naturdenkmal Schwechatau breitet sich der invasive Staudenknöterich zunehmend aus – jetzt sind gemeinsame Maßnahmen gefragt. Im Rahmen eines von der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) geförderten und von der Stadtgemeinde Traiskirchen unterstützten Projekts werden gezielte Schritte zur Eindämmung gesetzt.

PFLEGEEINSATZ IM NATURDENKMAL SCHWECHATAU

Samstag, 23. Mai 2026, 9 Uhr

Treffpunkt: Ecke Schwechatzeile/Augasse, Wienersdorf



WIR SIND  LEBENSRAUM
Traiskirchen

STARKER AUFWÄRTSTREND ZUM SAISONFINALE

Der FCM Traiskirchen zeigt rechtzeitig zum Saisonendspurt eine klare positive Entwicklung. Nach herausfordernden Wochen und einigen knappen Ergebnissen setzte die Mannschaft zuletzt wichtige Ausrufezeichen und präsentierte sich kämpferisch, geschlossen und spielerisch verbessert.

Mit neuen Impulsen rund um das Team konnte sich der FCM spürbar steigern: Nach dem 2:2 bei Wiener Viktoria sowie Partien gegen Krems und Parndorf folgte mit dem 3:2-Heimsieg gegen SR Donauefeld ein wichtiger Erfolg, bei dem die Mannschaft große Moral bewies.

Auch auswärts setzte Traiskirchen ein starkes Zeichen und bestätigte mit einem überzeugenden 3:0-Sieg in Horn den positiven Trend. Mit Selbstvertrauen und Einsatz geht das Team nun motiviert in die letzten Aufgaben der Saison.

Der Verein freut sich auf zahlreiche Unterstützung und einen gemeinsamen stimmungsvollen Saisonabschluss!



© Foto: FCM Traiskirchen

Ein großes Dankeschön an Vizebürgermeister Clemens Zinnbauer für die Übernahme der Matchpatronanz gegen SR Donauefeld.

Info

Letztes Heimspiel der Saison

Samstag, 30. Mai 2026 17.30 Uhr
FCM Traiskirchen – Neusiedl am See
ARBÖ-Arena
Hochmühlstraße 30, Traiskirchen



Traiskirchen Run 2026

NEUER TEILNEHMERREKORD MIT 650 LÄUFER:INNEN

Der TraiskirchenRun 2026 war ein voller Erfolg und hat heuer einen neuen Rekord erreicht: Über 650 Läufer:innen gingen bei idealen Bedingungen an den Start. Auch dieses Jahr gab es wieder ein vielseitiges Programm für alle Altersgruppen. Bürgermeisterin Sabrina Divoky war mit dabei und gab den Startschuß für die Läufe.

Auf der 400-Meter-Bahn der Stadt Traiskirchen standen mehrere Kinderläufe im Mittelpunkt, bei denen die Jüngsten mit viel Begeisterung ihre Runden drehten. Ergänzt wurde das Angebot durch die 5- und 10-Kilometer-Strecken, die durch die idyllische Schwechat-Au führten und sowohl Hobbyläufer:innen als auch ambitionierte Sportler:innen begeisterten.

Erlös für Nachwuchsmannschaften

Der gesamte Erlös der Veranstaltung kommt den Traiskirchner Sport- und Nachwuchsvereinen FCM TRAIKIRCHEN und den DRUCK.AT TRAIKIRCHEN LIONS zugute. Ein großer Dank gilt allen Teilnehmer:innen, Helfer:innen, Unterstützer:innen und Partnern, die diesen Tag möglich gemacht haben. Ohne ihr Engagement wäre ein Event dieser Größenordnung nicht umsetzbar.

Die Vorfreude auf die nächste Ausgabe ist bereits groß: Der nächste Traiskirchen Run findet am 25. April 2027 statt.



© Fotos: Peter Brazdil

Ein Wochenende mit starken Leistungen im Geräteturnen

OFFENE SPORTUNION NÖ LANDESMEISTERSCHAFTEN



Am Wochenende des 18. und 19. April 2026 war Traiskirchen Schauplatz der offenen SPORTUNION NÖ Landesmeisterschaften im Turn10 sowie im Nachwuchsbereich des Kunstturnens. Die Durchführung vor Ort lag in den bewährten Händen der SPORTUNION Traiskirchen unter der Leitung von Andrea und Isabella Vicht. Das gesamte Team der SPORTUNION Traiskirchen stand an beiden Tagen im Einsatz und sorgte für einen reibungslosen Ablauf der Wettkämpfe.

Die Bezeichnung „offen“ machte sich auch im Teilnehmerfeld bemerkbar:

Neben zahlreichen SPORTUNION-Vereinen aus Niederösterreich waren auch Gäste aus anderen Bundesländern und Dachverbänden am Start. Insgesamt traten am Wochenende rund 320 Turnerinnen und Turner in Traiskirchen an und sorgten für ein beeindruckendes sportliches Niveau sowie spannende Wettkämpfe.

Für die offizielle Wertung wurden ausschließlich die SPORTUNION-Vereine aus Niederösterreich berücksichtigt. Im Turn10 konnte die SPORTUNION Traiskirchen dabei einmal mehr ihre Stärke unter Beweis stellen: Mit insgesamt 8 Gold-, 5 Silber- und 4 Bronzemedailles wurde das Team erfolgreichster Verein der Meisterschaften.

Auch im Kunstturnen am Sonntag gab es zahlreiche Erfolge zu feiern. In der Einzelwertung erreichte Cornelia Pascher eine Silbermedaille in der Grundlagenstufe 2 Mini, und mit ihrem Sieg kürte sich Olivia Hermanitz in der GL 2 zur NÖ SPORTUNION-Meisterin. In der Teamwertung konnte sich die SPORTUNION Traiskirchen in der GL2 ebenfalls den Sieg sichern.

In der neu eingeführten Stufe Jugend 4 belegten die Traiskirchner Turnerinnen die Plätze 4 bis 7 und zeigten damit eine geschlossene Mannschaftsleistung, die zum hervorragenden 2. Platz hinter Mödling führte.



© Fotos: Sport Union Traiskirchen, Karin Schrödl



Die Meisterschaften in Traiskirchen boten an beiden Tagen Turnsport auf hohem Niveau und zeigten eindrucksvoll die Breite und Qualität der Nachwuchsarbeit in den Vereinen. Ein großes Dankeschön gilt allen Trainerinnen und Trainern, Kampfrichterinnen und Kampfrichtern sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die dieses erfolgreiche Wettkampfwochenende möglich gemacht haben.

NEUES IM "AQUA SPLASH"

Unser Bad begeistert mit Sport- und Erlebnisbecken, Sprunganlagen, Rutschen und einem Kinderbereich – inklusive neu bemaltem Babybecken, das den Kleinsten extra viel Spaß verspricht.

Infos unter:
<https://www.traiskirchen.gv.at/sport/aqua-splash/>





„anGEdacht“

Ehre den Müttern!

Bald ist wieder Muttertag. Normalerweise verbindet er sich mit Dankbarkeit für das empfangene Leben. Die Mutter hat uns getragen, unter Schmerzen geboren, genährt, getröstet, geprägt durch Nähe, Sprache, Werte und vielleicht auch Glauben. Selbst dort, wo Beziehungen zerbrochen oder schwierig sind, bleibt doch diese Wahrheit: durch den Schoß der Mutter haben wir die Gabe des Lebens mit allen seinen Möglichkeiten erhalten.

Was verdanken wir unseren Müttern darüber hinaus? Mehr, als wir je vollständig benennen könnten. In der Regel waren sie die Ersten, die uns erfahren ließen, was Vertrauen heißt, was Hingabe bedeutet, was es heißt, für einen anderen da zu sein. Durch sie wurde etwas von der schöpferischen, fürsorgenden Liebe Gottes erfahrbar, unvollkommen, aber real.

Der Monat Mai lenkt unseren Blick zugleich auf eine andere Mutter: Maria, die Mutter von Jesus und von allen, die zu ihm gehören. Maria sagt ihr „Ja“ – und dieses Ja verändert die Welt. Denn aus ihr nimmt der ewige Sohn Gottes menschliche Natur an, damit wir Menschen Anteil am göttlichen Leben erhalten. Sie trägt Christus nicht nur in ihrem

Leib, sondern in ihrem Herzen. Und dort – in ihrem Herzen – trägt sie auch uns, seit Jesus vom Kreuz herab ihre Mutterschaft auf alle Menschen ausdehnt hat.

Wie wirkt sich ihre Mutterschaft auf uns aus? - Sie führt uns zu ihrem Sohn, lehrt uns, wie man Gottes Wort im eigenen Leben Raum gibt, wie Vertrauen selbst im Dunkeln möglich ist und sich so das göttliche Leben in uns entfalten kann. Ihre Mutterschaft steht nicht in Konkurrenz zu jener unserer leiblichen Mütter. Sie verdeutlicht, was Mutterschaft zutiefst ausmacht: Raum geben, damit Leben wachsen kann. Wer sich von Maria prägen lässt, lernt zu vertrauen, loszulassen, zu hören, statt zu kontrollieren, wird empfänglicher – für Gott, für andere Menschen, für das, was wachsen will. Maria vermittelt uns ihre inneren Haltungen: ein offenes Herz, ein hörendes Ohr, ein mutiges Ja...

Nutzen wir die Angebote, im Monat Mai nicht nur unsere leiblichen Mütter, sondern auch unsere geistliche Mutter, Maria, zu ehren, ihre Nähe zu suchen und sich von ihr prägen zu lassen. Besonders bieten sich dazu die Andachten und Prozessionen an, die an den Maisonntagen um 18 Uhr jeweils in einem anderen Ortsteil stattfinden.

Es würde mich freuen, Ihnen bei einer dieser Gelegenheiten begegnen zu können,

Ihr Pfarrmoderator Jochen Maria Häusler

Stadtgemeinde Traiskirchen

Bürgerservice & Post Partner
MÖLLERSDORF

 Karl Adlitzer-Straße 23-25 | Möllersdorf
Zufahrt über Johann Strauß-Straße

Montag	14 – 19 Uhr
Dienstag	8 – 13 Uhr
Mittwoch	14 – 19 Uhr
Donnerstag	8 – 13 Uhr
Freitag	10 – 15 Uhr

Bürgerservice & Post Partner
TRIBUSWINKEL

 Kirchenplatz 8 | Tribuswinkel

Montag	8 – 13 Uhr
Dienstag	14 – 19 Uhr
Mittwoch	8 – 13 Uhr
Donnerstag	14 – 19 Uhr
Freitag	10 – 15 Uhr

Post Partner
TRAISKIRCHEN

 Hauptplatz 17 | Traiskirchen

Montag bis Freitag
8 – 17.30 Uhr



Pfarre Traiskirchen

Pfarrkanzlei: Tel. 0676/7666784

Mittwoch, 13. 5.

18.00 Uhr, **Bittmesse** bei der Urbanikapelle,
bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche von Oeynhausen

Donnerstag, 14. 5.

09.30 Uhr, **Christi Himmelfahrt – Firmung**
mit Altabt Georg Wilfinger OSB in der Stadtpfarrkirche

Sonntag, 17. 5.

08.45 Uhr, **Feldmesse** bei der FF-Wienersdorf
18.00 Uhr, **Maandacht** in Möllersdorf

Mittwoch, 20. 5.

19.30 Uhr, **Bible@church** in der Barbarakapelle

Sonntag, 24. 5.

08.45 Uhr, **Pfingsten - Festmesse**
in der Stadtpfarrkirche,
Kinderwortgottesfeier im Pfarrzentrum
18.00 Uhr, **Maandacht** in Möllersdorf

Dienstag, 26. 5.

19.00 Uhr, **PGR-Sitzung** im Pfarrsaal

**Bitte, informieren Sie sich auch über die
Homepage oder die aktuelle Wochenordnung!**

www.pfarre-traiskirchen.at

Evangelische Pfarre

Pfarrkanzlei: Tel.: 02252/53557

Freitag, 15. 5. und Samstag, 16. 5.
Kinderfreizeit auf der Araburg

Sonntag, 17. 5.

09.30 Uhr, **Gottesdienst**

Samstag, 23. 5.

09.30 Uhr, **Samstagsbrunch** "Alles liest"
mit Stöhrs Lesefutter, Gemeindesaal

Sonntag, 24. 5.

09.30 Uhr, **Gottesdienst mit Kindergottesdienst**

Sonntag, 31. 5.

09.30 Uhr, **Konfirmation**

www.traiskirchen.evangel.at

Pfarre Oeynhausen

Pfarrkanzlei: Tel. 02252/86856

Mittwoch, 13. 5.

18.00 Uhr, **Gemeinsame Messe im Seelsorgeraum
bei der Urbanikapelle, Vorabendmesse zu Christi
Himmelfahrt, Bittmesse**
Bei Schlechtwetter findet die Messe in der
Pfarrkirche Oeynhausen statt.

Donnerstag, 14. 5. – CHRISTI HIMMELFAHRT

08.00 Uhr, **Rosenkranz**
08.30 Uhr, **Hl. Messe**

Sonntag, 17. 5. – KINDER- UND FAMILIENMESSE

Musikalisch gestaltet von der
Musikgruppe Oeynhausen
08.00 Uhr, **Rosenkranz**
08.30 Uhr, **Hl. Messe**
Anschließend herzliche Einladung in den
Pfarrhof zum **Pfarrkaffee**.

Sonntag, 24. 5. – PFINGSTSONNTAG

08.00 Uhr, **Rosenkranz**
08.30 Uhr, **Hl. Messe**

Montag, 25. 5. – PFINGSTMONTAG

08.00 Uhr, **Rosenkranz**
08.30 Uhr, **Hl. Messe**

**Die aktuelle Gottesdienstordnung und andere
Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:
<https://www.pfarre-oeynhausen.at/>**

www.pfarre-oeynhausen.at

Pfarre Tribuswinkel

Pfarrkanzlei: Tel.: 02252/87645

Sonntag, 17. 5.

10.00 Uhr, **Hl. Messe**
11.15 Uhr, **Tauffeier für Olivia Osterer**

Sonntag, 24. 5. - Pfingstsonntag

10.00 Uhr, **Hl. Messe**

Montag, 25. 5. - Pfingstmontag

10.00 Uhr, **Hl. Messe**

Sonntag, 31.5.

10.00 Uhr, **Hl. Messe** beim Feuerwehrhaus

www.pfarre-tribuswinkel.at

Pfarre Möllersdorf

Mittwoch, 13. 5.

18.00 Uhr, **Bittmesse mit Drehorgel**
bei der Urbanuskapelle
(bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche Oeynhausen)

Donnerstag, 14. 5. – Christi Himmelfahrt

15.00 Uhr, **Hl. Messe mit Krankensalbungen**

Samstag, 16. 5.

10.00 Uhr, **Firmung**

Sonntag, 17. 5.

10.15 Uhr, **Hl. Messe**

Sonntag, 24. 5. - Pfingsten

10.15 Uhr, **Hl. Messe**,
anschließend **Pfarrcafé** im Pfarrheim
18.00 Uhr, **Maiandacht** in Möllersdorf

Mittwoch, 27. 5.

Seniorenausflug zum Stift Göttweig
Infos & Anmeldung bei PAss Franz Gurnhofer:
0660/4007022

Sonntag, 31. 5.

10.15 Uhr, **Hl. Messe**

**Die Kapelle (neben der Kirche) ist täglich
von 08.00 bis 18.00 Uhr geöffnet – hier
haben Sie die Möglichkeit zum privaten Gebet.**

Die **aktuelle Wochenordnung sowie kurzfristige Änderungen** finden Sie auch auf der Homepage unter www.pfarremoellersdorf.at, im Schaukasten und auf Facebook.

Die Pfarre Möllersdorf ist auch auf Instagram.

www.pfarremoellersdorf.at

ZELTLAGER = 2026 =

Das Outdoor-Abenteuer
für Buben (10-15 Jahre)



Zelten unter freiem
Himmel in Zweres



gemeinsames Kochen
am Lagerfeuer



Basketball & Fußball
Teamspiele & Challenges



bauen & entdecken



Abenteuer am Bach &
im Wald

scannen und
Video ansehen



Zeltlager-Team Möllersdorf
Lerchengasse 11, 2514 Traiskirchen

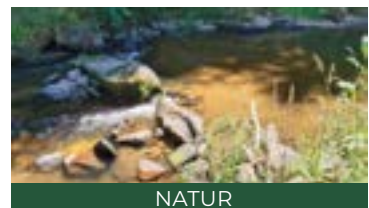
Wir freuen uns auf dich!

@Sommerlager Möllersdorf

zeltlager@coconut-island.at
+43 680 1076744



BEWEGUNG



NATUR



GEMEINSCHAFT



ABENTEUER

13. - 21. Juli 2026

Ausg'steckt is'!
bis 10. 5.



bei Fam. Hotzy

„ZumRegenmacher“

„Saisonale
Spargelgerichte“

2512 Tribuswinkel, Schloßallee 18
(02252) 46 2 38, 0676/92 64 977
oder 0664/592 75 89



RATHAUS ÖFFNUNGSZEITEN



office@traiskirchen.gv.at



+43 (0)50355-0

Bürgerserviceöffnungszeiten nur Foyer-Bereich

Montag, Mittwoch, Donnerstag 7.30 bis 15 Uhr
Dienstag 7.30 bis 18 Uhr
Freitag 7.30 bis 12 Uhr

Parteienverkehrszeiten

Montag 7.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr
Dienstag 7.30 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Freitag von 7.30 bis 12 Uhr

WIR SIND  TRAISKIRCHEN

Bitte um vorherige Terminvereinbarung
bei allen Rathaus Abteilungen

Hab' ein  für Hund & Katz



TIERSCHUTZVEREIN
BEZIRK - BADEN

Zubringerstraße 64
2500 Baden
Tel.: 02252-421 10
www.tierheim-baden.at

SCHAFLERHOF
WEINGUT - HEURIGER - LOUNGE

AUSG'STECKT IS'!
im Lokal

18.-25. Mai

Mo-Fr ab 16:00 Uhr, Sa+So ab 11:30 Uhr
SPANFERKELESSEN: Mittwoch 20.5.

STADTKAPELLE: Freitag 22.5. ab 18 Uhr

Reservierungen unter Tel.: 0699 152 378 00

HEURIGER
Feichtinger



Freitag & Samstag
ab 10.00 Uhr geöffnet

Wienersdorferstr. 9, 2514 Traiskirchen
Tel.: 02252/52001
www.feichtinger-heuriger.at

Ausg'steckt is'!
von 6.5. bis 26.5.2026



Möllersdorf, Karl Adlitzer-Straße 45-47
Tel. 02252/53124, www.weingut-gross.at

Eigenbauweine, Hausgemachte Wurst und Fleischspezialitäten,
warme Küche mit Tagesgerichten und Wildgerichte
Geöffnet ab 10:30 Uhr

Extrazimmer für Veranstaltungen vorhanden
Auf ihren Besuch freut sich Familie GROSS

**Wertstoffinseln –
BITTE Ruhezeiten beachten!**

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass das Einbringen von Altglas in die dafür bereitgestellten Container bei den Sammelstellen im gesamten Stadtgebiet ausschließlich werktags von 7.00 bis 13.00 und 15.00 bis 20.00 Uhr gestattet ist.

www.traiskirchen.gv.at

Wer hat ausg'steckt?

 **Heurigen - Telefon 02252/53 100**



Leo AUMANN, Tribuswinkel	von 23. 04. bis 10. 05.
Familie HOTZY, Tribuswinkel	von 27. 04. bis 10. 05.
Weingut GLANNER am Hauptplatz, Traiskirchen	von 07. 05. bis 17. 05.
ALPHART Karl Dipl. Ing., Traiskirchen	von 13. 05. bis 25. 05.
Weingut SCHAFLERHOF, Traiskirchen	von 18. 05. bis 25. 05.
GROSS Friedrich und Margarete, Möllersdorf	von 06. 05. bis 26. 05.
Weinbau BARTMANN, Tribuswinkel	von 07. 05. bis 27. 05.

Wir gratulieren!

75. Geburtstag

Möllersdorf	Darinka Dopar
Traiskirchen	Helga Harris
	Erich Hertner
	Franz Polszter
Tribuswinkel	Irma Barabás
	DI Walter Rychli
	Monika Schütz
Wienersdorf	Irmgard Hanser
	Ruperta Moser
	Jelica Rajčić

76. Geburtstag

Möllersdorf	August Kugler
Traiskirchen	Renate Heßmann
Wienersdorf	Waltraud Kozek

77. Geburtstag

Möllersdorf	Ulrike Eckhardt
	Erika Schwarz
Traiskirchen	Karl Kranzl
Tribuswinkel	Karl Por
Wienersdorf	Maria Fichtinger

78. Geburtstag

Möllersdorf	Eva Heimbürg
Traiskirchen	Walter Benes
	Wilhelmine Huber
Tribuswinkel	Ing. Walter Zahn
Wienersdorf	Elisabeth Knotzer

79. Geburtstag

Möllersdorf	Paul Tesar
Traiskirchen	Erich Recht
Tribuswinkel	Ing. Alfred Brandstetter
Wienersdorf	Martha Ševčík

80. Geburtstag

Traiskirchen	Karl Frühwirth
	Elisabeth Hareter
Wienersdorf	Gertrude Voith

81. Geburtstag

Möllersdorf	Josef Pölleritzer
Traiskirchen	Aurelia Glanner
Tribuswinkel	Gottfried Hawelka
	Johann Gabler

82. Geburtstag

Möllersdorf	Nastasija Deyer
	Josip Krajacic
Oeynhausen	Helene Pichler
Traiskirchen	Franz Brandstötter
	Hans Möstl
Wienersdorf	Friedrich Knotzer

83. Geburtstag

Traiskirchen	Elfriede Lengyel
Wienersdorf	Sylvestrina Czadek
	Hannelore Fleischhacker

84. Geburtstag

Traiskirchen	Johanna Scherzer
	Erna Schmid
Tribuswinkel	Liselotte Bauer
	Maria Garger

85. Geburtstag

Möllersdorf	Gerd Barta
Traiskirchen	Rosa Weiß
Tribuswinkel	Edeltraut Braunegg
Wienersdorf	Elfriede Lanik

86. Geburtstag

Traiskirchen	Margarete Bahensky
	Olga Goger
Tribuswinkel	Liliana Stefanova

87. Geburtstag

Traiskirchen	DI Robert Hansmann
	Elfriede Offenauer
	Robert Prochaska
	Adolf Schmid
	Theresia Stöger
Tribuswinkel	Leopold Heilegger
Wienersdorf	Rosemarie Richter

88. Geburtstag

Traiskirchen	Erich Potschak
--------------	----------------

89. Geburtstag

Oeynhausen	Alfred Patzelt
Tribuswinkel	Herbert Posch

90. Geburtstag

Möllersdorf	Stanisław Koziński
-------------	--------------------

93. Geburtstag

Traiskirchen	Wilhelm Poisinger
--------------	-------------------

RAT UND HILFE

AKNÖ-Konsumentenberatung Persönliche Beratungstermine

jeden Mittwoch von 9 – 12.30 Uhr und
von 13 – 16 Uhr

**AKNÖ-Bezirksstelle Baden Wassergasse 31,
2500 Baden**

Bitte bringen Sie die zur Beratung notwendigen
Unterlagen mit!

Hotline: 05 7171-23000 (Mo-Fr 8 bis 13 Uhr)
E-Mail: konsumentenberatung@aknoe.at

Apotheken

Täglicher Bereitschaftsdienst

Dienstwechsel täglich um 8 Uhr früh

Mi. 06.05.2026	Engel-Apotheke, Heilquell-Apotheke
Do. 07.05.2026	Marien-Apotheke, Schutzengel-Apotheke
Fr. 08.05.2026	Activ Apotheke, Trumau-Apotheke
Sa. 09.05.2026	Aeskulap-Apotheke, Apotheke „Zum Erlöser“
So. 10.05.2026	Landschafts-Apotheke, Schloss-Apotheke
Mo. 11.05.2026	Weilburg-Apotheke, Triesting-Apotheke
Di. 12.05.2026	Engel-Apotheke, Heilquell-Apotheke
Mi. 13.05.2026	Marien-Apotheke, Schutzengel-Apotheke
Do. 14.05.2026	Activ Apotheke, Trumau-Apotheke
Fr. 15.05.2026	Aeskulap-Apotheke, Apotheke „Zum Erlöser“
Sa. 16.05.2026	Landschafts-Apotheke, Schloss-Apotheke
So. 17.05.2026	Heiligen Geist-Apotheke, „die Apotheke in Teesdorf“
Mo. 18.05.2026	Engel-Apotheke, Heilquell-Apotheke
Di. 19.05.2026	Marien-Apotheke, Schutzengel-Apotheke
Mi. 20.05.2026	Activ Apotheke, Trumau-Apotheke
Do. 21.05.2026	Aeskulap-Apotheke, Apotheke „Zum Erlöser“
Fr. 22.05.2026	Landschafts-Apotheke, Schloss-Apotheke
Sa. 23.05.2026	Heiligen Geist-Apotheke, „die Apotheke in Teesdorf“
So. 24.05.2026	Weilburg-Apotheke, Triesting-Apotheke
Mo. 25.05.2026	Marien-Apotheke, Schutzengel-Apotheke
Di. 26.05.2026	Activ Apotheke, Trumau-Apotheke
Mi. 27.05.2026	Aeskulap-Apotheke, Apotheke „Zum Erlöser“

Activ-Apotheke:	Tribuswinkel, Pfarrgasse 11	02252/85 5 38
Apotheke „Zum Erlöser“:	Bad Vöslau, Hochstraße 25	02252/76 2 85
Aeskulap-Apotheke:	Pfaffstätten, Mühlgasse 1	02252/21 1 10
„die apoteeke in teesdorf“:	Teesdorf, Wr. Neustädter Str. 32	02253/80 5 40
Engel-Apotheke:	Traiskirchen, Dr. K. Renner Platz 4	02252/52 6 27
Heiligen Geist-Apotheke:	Baden, Hauptplatz 6	02252/48 5 69
Heilquell-Apotheke:	Baden, Antonsgasse 1	02252/87 1 25
Landschafts-Apotheke:	Baden, Hauptplatz 13	02252/86 3 15
Marien-Apotheke:	Baden, Leedorfer Hauptstraße 11	02252/87 1 47
Schloss-Apotheke:	Kottingbrunn, Hauptstraße 13	02252/74 9 60
Schutzengel-Apotheke:	Möllersdorf, Adlitzerstraße 33	02252/54 2 02
Triesting-Apotheke:	Oberwaltersdorf, Fabrikstr. 15-17	02253/88 6 00
Trumau-Apotheke:	Trumau, Dr. K. Renner-Platz 1	02253/21 6 27
Weilburg-Apotheke:	Baden, Weilburgstraße 2	02252/48 4 03

Zahnbehandler

Wochenend- und Feiertagsdienst von 9 bis 13 Uhr

Samstag, 9. 5. 2026, und

Sonntag, 10. 5. 2026

Dr. Corina Mihaela Tamas
Pfarrgasse 8, Top 11
2500 Baden
02252/47600

Samstag, 16. 5. 2026, und

Sonntag, 17. 5. 2026

Dr. med. Corina-Elena Curescu
Waldgasse 6/1
2542 Kottingbrunn
02252/711 28

Samstag, 23. 5. 2026,

Sonntag, 24. 5. 2026 und

Montag, 25. 5. 2026

Dr. med. dent. Benedict Beirer
Leopold Hörbinger-Straße 1
2544 Leobersdorf
02256/62670

City Taxi
02252/52220

Ärzte

Wochenend- und Feiertagsdienst zwischen 08.00 und 14.00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 09.00 bis 11.00 Uhr. BITTE vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheits hotline 1450, in lebensbedrohlichen Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 bis 07.00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Samstag, 9. 5. 2026, und

Sonntag, 10. 5. 2026

Kein Wochenenddienst

Samstag, 16. 5. 2026, und

Sonntag, 17. 5. 2026

Kein Wochenenddienst

Samstag, 23. 5. 2026, und

Sonntag, 24. 5. 2026

Dr. med. Ilona Polzer
Schiller-Straße 26
2351 Wiener Neudorf
0660/3470374

Montag, 25. 5. 2026

Kein Feiertagsdienst

Tel. 141
Niederösterreichischer
Ärztedienst

**in dringenden Fällen
in Niederösterreich**

wochentags 19 – 7 Uhr,

Wochenende: rund um die Uhr.

Wenn Sie Ihren Hausarzt nicht erreichen rufen Sie **141** für den diensthabenden Arzt in Ihrer Nähe!

Bevölkerungsbewegung



EHESCHLISSUNGEN

Traiskirchen

Emre Eroğlu und Saliha Sahin
Herbert Deutsch und Elfriede Wöber
Sebastian Machaczek und Flavia Rapo
Christian Pöttinger und Melanie Nowotny
Wolfgang Prem und Susanne Pieber
Tolga Çoskun und Julia Rehberger
Christian König und Chadaporn Panyasen



STERBEFÄLLE

Möllersdorf
Oeynhausen
Traiskirchen

Hildegard Kuda (92)
Margareta Pfeiller (92)
Leopoldine Bankl (99)
Vepkhia Karsaulidze (59)
Ulricke Kaubisch (78)
Wilhelmine Oberrainer (81)
Hildegard Kappner (85)
Franz Prasicek (80)
Slobodan Vasiljevic (72)

Tribuswinkel
Wienersdorf

Die "Gemeindepost" fühlt mit allen, die den Verstorbenen nahestanden.

Ärzte - Urlaub

Dr. Sabine Schäfer

Ordination am 7. 5. wegen Fortbildung geschlossen

Dr. Hans Schimbach

Urlaub am 15. 5.

Dr. Audrey Botjan

Urlaub am 15. 5.

Dr. Bettina Soucek-Wand

Fortbildung am 22. 5.

Dr. Sascha Frasz

Urlaub am 26. 5.

Dr. Nicole Schönbauer

Ordination am 5. 6. geschlossen

Dr. Audrey Botjan

Urlaub am 5. 6.

Dr. Hans Schimbach

Urlaub am 5. 6.

**RETTUNG-TRAIISKIRCHEN
NOTRUF 144**

**Dienststelle
BÜRO 8 BIS 13 UHR
TELEFON
(02252) 53 900**

**Krankentransporte
14841
www.asbtrk.at**

ANNAHMESCHLUSS für die nächste Ausgabe ist **MONTAG, 11. MAI 2026.**

Die Gemeindepost **Nr. 10 / 2026** erscheint **ENDE MAI 2026.**

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Traiskirchen.

Redakteur: Walter Skoda, Tel. 050355-380, e-mail: gemeindepost@traiskirchen.gv.at

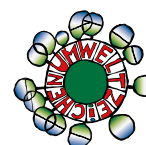
Druck: Samson Druck Gesellschaft m.b.H., Samson Druck Straße 171, 5581 St. Margarethen
- gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens,
Samson Druck GmbH, UW-Nr. 837

Für unverlangt eingesandte Berichte wird keine Haftung übernommen.

ERSCHEINUNGORT 2514 TRAIISKIRCHEN

Sie können die Stadtgemeinde Traiskirchen auch per E-Mail erreichen: office@traiskirchen.gv.at

Im Internet finden Sie uns unter: www.traiskirchen.gv.at



Gefahr für Waldbrände steigt durch Trockenheit

WALDBRANDVERORDNUNG DER BH BADEN IN KRAFT

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der aktuellen Witterungsverhältnisse hat die Bezirkshauptmannschaft Baden (BH Baden) mit 28. April 2026 eine neue Waldbrandverordnung für den gesamten Verwaltungsbezirk erlassen. Ziel ist es, die derzeit stark erhöhte Gefahr von Waldbränden wirksam zu minimieren und die Wälder zu schützen.

Die Verordnung untersagt in allen Wäldern sowie in deren unmittelbarer Umgebung das Entzünden und Unterhalten von offenem Feuer. Ebenso verboten sind das Wegwerfen brennender oder glimmender Gegenstände, das Rauchen sowie die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände. Ausgenommen sind ausschließlich behördlich genehmigte Grillplätze.

Hohe Strafen bei Verstößen

Verstöße gegen die Bestimmungen können mit Geldstrafen von bis zu 7.270 Euro oder mit Freiheitsstrafen von bis zu vier Wochen geahndet werden. Die Verordnung gilt bis einschließlich 31. Oktober 2026.

Erhöhte Brandgefahr durch Trockenheit

Über die gesamte Fläche Österreichs gesehen brachte der Winter 2025/2026 um 20 Prozent weniger Niederschlag als im vieljährigen Durchschnitt. Der niederschlagsarme Winter und steigende Temperaturen haben zu einer außergewöhnlichen Trockenheit in den heimischen Wäldern geführt. Gleichzeitig nutzen viele Menschen die Natur für Freizeitaktivitäten. Dadurch steigt das Risiko, dass bereits ein kleiner Funke trockenes Laub oder Gras entzündet.

Verantwortungsvoller Umgang ist entscheidend

Ein Großteil der Waldbrände entsteht durch menschliches Verhalten - 80 % so die Schätzung. Offenes Feuer, Rauchen oder achtlos weggeworfene Zigaretten stellen ein erhebliches Risiko dar und sind strikt zu vermeiden. Umsicht und verantwortungsbewusstes Verhalten sind daher besonders wichtig.

Im Ernstfall rasch handeln

Sollte dennoch ein Brand entstehen oder Rauch bemerkt werden, ist sofort die Feuerwehr über den Notruf 122 zu verständigen. Die ersten Minuten sind entscheidend, um eine Ausbreitung zu verhindern.

Prävention als wichtiger Bestandteil

Neben den geltenden Verboten wird verstärkt auf Prävention gesetzt. Informationsmaßnahmen für Waldbesucherinnen und -besucher, Kooperationen mit Einsatzorganisationen sowie eine nachhaltige Waldbewirtschaftung tragen dazu bei, die Wälder langfristig widerstandsfähiger zu machen.



WALDBRANDGEFAHR BITTE BEACHTEN

- In allen Wäldern sowie in deren Gefährdungsbereichen (z. B. Wiesen, Felder und andere waldnahe Flächen) ist das Entzünden und Unterhalten von Feuer strengstens verboten.
- Das Verbot umfasst Lagerfeuer und Grillfeuer. So ist auch am Skateplatz kein Grillen möglich.
- Rauchen ist in diesen Bereichen untersagt.
- Das Wegwerfen brennender oder glimmender Gegenstände wie Zigaretten oder Zündhölzer ist verboten.
- Auch Glasflaschen und Glasscherben sind untersagt, da sie durch Brennglaswirkung Brände auslösen können.
- Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände ist ebenfalls verboten.



Bitte um erhöhte Vorsicht in der Natur

Quelle: APN/ÖH; Quelle: Gessner Austria

Niederschlag im Winter 2025/2026

im Vergleich zum Mittel 1991–2020

